Wiesbadener Canblatt. Wöchentlich o

"Tagblatthans". Schalter-halle geöffnet von 8 Uhr morgeno bis 8 Uhr abenda. Boltidectionio: Brauffurt a. M. Nr. 7405.

Bepgs Breis für beibe Ausgaben: Mit. 1.40 monatlich, Mt. 4.20 viertelistelich durch den Berlag Langapolle 21, ohne Bemgerichn, Mt. 5.25 viertelistellich durch alle deutschen Poliumitalten, aus ichkentich Bestellgelb. – Bepgs Bestellungen nehnten außerdem entgegen; in Wiesebaden die Jweiglielle Bismardring 19, sowie die Ausgadeltellen in allen Teilen der Stadt; in Biedrich: die dortigen Ausgadeltellen und in den benachdarten Landarten und im Aheingau die detreffenden Tagblatt-Träger,

12 Ausgaben.

"Logblettheue" Ar. 6030-50. Don 8 Uhr morgens bis 6 Uhr abends, außer Sonntags. Polithectonto: Frankfurt a. M. Rr. 7405.

Anzeigen-Preis für die Zelle: 25 Ofg. für örtliche Anzeigen; 38 Ofg. für ausmärtige Anzeigen; 1.28 Mt. für örtliche Mellamen; 2.50 Mt. für ausmärtige Kellamen. 20% Teuerungs-Juhckag. — Bet wiederholter Aufmahme unverdnoerier Anzeigen entfprechender Rachlah. — Anzeigen Annahme: Für hiebe Ausgaben die 10 Uhr vorwittage. — Für die Aufmahme von Anzeigen an vorgeichriedenen Tagen und Pläzen wird feine Gewähr übernommen.

Berliner Abteilung des Biesbadener Tagblatts: Berlin W. 57, Un Der Apostellirche 7, 1. Fernsprecher: Umt Lugow 6202 und 6203.

Freitag, 21. Februar 1919.

Morgen: Ausgabe.

Nr. 79. . 67. Jahrgang.

Ein Vorschlag zum Neubau unferer Wirtschaft.

Die Forberungen ber Gegenwart an Arbeiterichaft, Burgerichaft, Inbuftrie und Landwirtichaft.

Bon Dir. D. Gifinger (Biesbaden).

Bürgerichaft, Industrie und Landwirtschaft.

Con Dir. C. Gifinger (Biesbaden).

(Echig.)

Alle Rohftoffe, die wir zur fürfiten Erzeugung benötigen, sind dem Daupstedarf nach in unerschöpflicher und im übergen in ausbreichender oder soit ausbreichender Wenge workanden. Die Etoffe, melde die Landwirtschaft zu ihrer Riogsrodultion, also zur Erzeugung von Gertziele, Kortoffein, Aüben, Deu, Stroß und sonitigen Grzeugunissen benötigt. Liefern in erster Linie die Sonne und das Kassfer. Rach wirtschaftlichen Unterstudungen sind beispielsweise in 100 Zeilen modischigen Wogen durchschittlich 260 Zeile Trodensubstam; and balten in der Paupstache Ciweississesse, Erte Trodensubstam; and balten in der Paupstache Ciweississesse, Erte Trodensubstam; and besten in der Paupstache Ciweississesse, Erte Littlich in den der Ertraftsoffe, Nochforder und geringe Mengen Alchenbeitundteile. Kon bieser Trodensubstam; antsammen 73,8 Zeile der Luft und dem Besseler, mahrend de Köchenstendteile des Reggens namentlich die Kohlenstoffendielesses Vergenen namentlich die Kohlenstoffendielendteile und der Schaftelorner, nur der Kohlenstoffendielen und der Schaftelorner, nur der Kohlenstoffendielen, Ausgeschler Leiten und der Leitschaften der Ausgeschen der Schaftelorner, nur der Kohlenstoffen zur Schaftenstellen und der Leitschaften der Ausgeschaften Dingemagen autnammen zu werden branden. Die Räbrisoffendern Dingemagen auf den mit der Schaftenstellen und kenden der Kohlenstoffen der Ausgeschaften Schaftenstellen Sch (Edlug.)

rungen, die einmal große Wengen von Arbeitern unmittelbar beschäftigten und weiteren Massen durch Bermehrung des Berschrömateriols Arbeit und Brot sichern würden, im Gesolge baben. Weiterhin nürde die gawaltig verstärfte landwirtschaftliche Erzeugung an Getreide und Kartosseln. Den und diese, sowie an Tieren durch den erforderlichen Transport und Bertraucherstellen eineut große Ansorderungen an das bertrebesselen stellen, drich die wiederum große Arbeiterallen Beschäftigung sänden. Die landwirtschaftliche Erzeugung würde, wenn sie in dem geschilderten Maße durchgeführt würde, nicht nur das gesamte Deutschland mit allen oder doch zielt allen Lebensmitteln zu versorgen in der Loge sein, sondern sie würde noch darüber binaus zum Erport einzelner

jest allen Lebensmitteln zu versorgen in der Loge sein, sondern sie würde noch darüber hinaus aum Export einzelner Erzeugnisse übergeden können. Alles Geld, das wir seither für Rahrungsmittel an das Ausland gaben, könnte demnach im eigenen Lande bleiden. Durch die Stärlung der Landwirtschaft und der mit ihr verbundenen Industrie und des Bersehrswesens würde nun wieder die Kausstraft der Bevölkerung so gehoden merden, daß die Wrozent der Arbeiterschaft, die seither für den Export arbeiteten, Güter erzeugen könnten, die dem Inlandsdedarf dienten.

Um nun diese landwirtschaftliche Brodustion in der gedachten doshe zu erreichen, erscheint es notwendig, daß die Erganisation der landwirtschaftlichen Erzeugung von Grund auf verdessert wird. Als die Grundloge aller Erzeugung, nicht zuleht der landwirtschaftlichen, müssen wir breiteste Schulbildung und Hackwissen bezeichnen. Es gilt also, die Schulen auf dem Lande auszugschalten, sie auszubanen und mit besten Lebrträsten zu versehen, die landwirtschaftliche Fortbildungsschulze obligatorisch zu machen und ein landwirtschaftliches Fachschulmesen landwirtschaftliches Fachschulmesen landwirtschaftliches Fachschulen auf dem Landwirtschaftliches

Mage gefördert werden. Eine entsprechende Umgestaltung in der Beranbildung aller Lehrfräfte fürs Land ware ebenfalls

ins Auge zu fassen.
Gine Acuregelung der Grundbestisberteilung und die etwaige staatlich zu versügende Durchführung der Konsolidation in den Londgemeinden bilden die selbswerständliche Boraussehung all dieser Mahnahmen.

Wollen wir eine Siedelung auf dieser Grundlage durchführen, so gilt es sernerhin auch die Boraussehung zu einer gedeihlichen Siedelung zu schaffen, mit anderen Borten, es gilt, Kultur aufs Land zu bringen. Die Mühen und Gorgen der Londdeddlerung sind so groß und die Arbeit ist so schwerzund so hart und zeitlich so ausgedehnt, daß man aller Orten die Ersabrung machen sonn, daß selbst wohlsebende Bouernsöhne und Bouernsöhler nicht mehr auf dem Lande öleiben wellen, sondern sich nach Möglichseit einen leichteren Beruf ausvahlen. Bon weniger bemitteiten Schichten der Landbevollerung ist es zu schon längt vekannt, doß ihre Angehörigen, sobald sie nur das erforderliche Alter erreicht haben, dem Land den Rüden sehren, um Berdienst und Bergnügen in der Stadt volkerung ift es ja schon längst bekannt, dos ihre Angehörigen, sobald sie nur das erforderliche Alter erreicht daben, dem Land den Rücken sehren, um Berdienst und Bergnügen in der Etadt, zu suche. Es ist nuhlos, die Landbebölkerung auf die Gefalungen der Erofstadt binguweisen und ihr zu sagen, wie schound gläcklich sie auf dem Land leben können. Die Arbeit ist ihnen zu hart, die Erdolung, das Vergnügen zu spärlich. Sie ziehen trot aller Bemishungen, sie auf dem Land zu exhalten, nach wie vor weiter zur Stadt. Es gilk, jest endlich einmal einzusefen, daß es mit Ermahnungen und Belehrungen nicht actan ist, sandern deh man Ernst machen muß mit einer insjählichen Berbesperung der ländlichen Berhältnisse. Die beiden erwähnten Punste sind zu berückfünzigen, wenn es nachhaltig besier werden soll: 1. Beniger Arbeit, 2. mehr Auftur aufs Land. Die ländlichen Berhältnisse müßen — selhstwerständlich im guten, sogen wir im Schnredschen Sinne — den säderischen ongenabert werden. Bir müßen der Jugend des Landes Gelegenheit zu Bergnügungen geben und ihr die Wöglichfeit schoffen, an sädeischen seinenzgeit Kinos fürs Land gesordert wurden und eine Bertringerung der Arbeitszeit angelitedt wurde, schien dieser Fedause dem Freund des Landes auf den ersten die nehe des eines der Arbeitszeit angelitedt wurde, schien dieser Fedause dem Freund des Landes auf den ersten den die ausgen des en näherem Aufen der die den Arbeitszeit angelitedt wurde, schien dieser Fedause dem Freund des Landes auf den ersten dem Konalsbeiten seinen Bermiligung bieser Forderung nicht abgeht. Bir denlen dade nicht im entsernen des erstenden des Arbeitszeit angeitredt wurde, lebten dieser Kedause dem Freund des Landes auf den ersten dem Konalsbeiten seinen Leben Ausgene weiter des des Erschienstellen geschen mußen, habei sieder Arbeitsgeit geschen mehren des Erschienstellen Leben sieder muschen und des Geschen werden und des Geschen werden und des Geschen geschen werden und des Kandes der Etadt mus, des ein auch unt angedeutet, weiterhin nötig, Lebenvörschaft

jeder andere, vielleicht noch viel mehr als mancher andere, gesternt verden muß.

Das Haupterfordernis für die ganze Bewegung scheinscher das zu sein, daß die Intelligenz der Stadt zunächst einmal Verständnis sur das Land überhaupt und insbesondere für die volkswirtschaftlichen Schähe, die dort noch ungehoben liegen, gewinnt. Wie schon oden erwähnt, kann niemand über die Verdältnisse, unter dezen er lobt, hinaus. Wenn wir sehen, daß noch unendliche Werte auf dem Land undennut liegen, noch ungehoure Kräste in unserem Land schlummern, so ist es umsere Pflicht, die Pflicht der Besthenden und die Pflicht der Wissenden, die Echahe zu seben und der Allgemeinbeit nubbar zu machen. Isde unmittelbare Verührung zwischen Stadt und Land — erinnert sei auch an den Ausentalt der Schultinder auf dem Land — ist zu sochen. Diese Bewegung im besonderen muß weiter ausgebaut und Verder Vereuger- und städtische Vereuger- und städtische Berbraucher-Genossenschaften ein unmittelbarer nähergebracht werden. Wenn durch ländliche Erzeuger- und städtische Berbraucher-Genossenschaften ein unmittelbarer

ftabtifche Berbroucher-Benoffenschaften Warenaustausch im weitesten Umfang herbeigeführt wird, so werden auch die sädtischen Hausgrauen deutlich vor Augen sehen, was ihnen das Land unmittelbar geben sann. Wenn eine wohlorganisierte Zufuhr täglich frische Wilch, frische Butter, frische Eier und frisches Gemüse vom Land herein-führt und zu Freisen abgidt, die durch die Ausschaltung über-slüftigen Zwischendels unter den sonst erforderlichen Preifluffigen Zwischengandels unter ten foligt erforderticken preisen liegen, so wird jedem Mann und jeder Hausfrau der Borzug einer innigen Berbindung zwischen Stadt und Land unmittelhar vor das Auge gezückt. Die Stadt- und die Landbersölferung sind aufeinander angewiesen, und es gilt, alles Trennende zu vergessen und alles Einende hervorzuholen, anderensalls wird es nicht möglich sein, aus der Armut, in der wir und jeht besinden, herauszukommen und wieder den Blid nach oben zu richten, der Sonne entgegen.

Der Waffenstillstand.

Baris, 19. Jebr. Marschall Foch reserierte am Montag mit den Bertretern der Grohmächte über die Annahme des Waffenstillstandsvertrages durch Deutschland. Rach den Erklärungen schlug General Bigand eine kleine Anderung in der Demarkationslinie in Bosen vor. Die Frage der den Deutschen entzogenen Gediete wurde besprochen, aber seine Stellung dazu genommen. Die Abertwachung und der Schule Gebeite würden in Wasschund durchgesicht. Da es sich nur um eine bartsäussige Wahnahme bare Da es fich nut um eine borlaufige Magnahme banbeit, wird feine Stellung bagu gu nehmen fein. Gerner tam bie Ablicferung ber Sanbelbichiffe, bes noch ausstehenden rollenden Materials und ber Unterseeboote gut Sprache. Es wurde die Rudgabe ber aus ben besethen Ge-

bieten weggeführten Titres, Industriewerte usw. besprochen, und es wurde speziell auf Elsaß. Lothringen hinz-wiesen. Zu dem Wassenstillstandsabsommen sei noch zu bewiesen. Zu dem Wassenstillstandsabsommen zer noch zu vemerken, daß es sich dabei um eine vorsäufige Abmochung
handle. In den nächsten Aagen würde ein de finitiver Baffen tillstandsvertrag vorgelegt werden, der bis zum Abschluß des Präliminarfriedens Geltung haben sell. Deutschland werde darnach nur eine Willitärmacht von 250000 Wann zur Aufrechterhaltung der inneren Ord-nung besiehen dürfen. Alles Kriegsgerät soll samt den Kriegs industrien der Entente unterstellt werden. Die Sondersommission hat ihre Arbeiten für diesen Entwurf de-reite beendet und das Erredviss werde den Vertreten der reits beendet und das Ergebnis werde den Bertreteen der Grofmächte nächstens vorgelegt werden. Es ware nötig, daß Maricall Joch in der Lage fei, die Bedingungen dem Deutsichen Reiche am näch ft en Donnerstag bekannt zu geben.

Die Ablieferung des Eisenbahnmaterials.

Die Ablieferung des Etzenbahnmaterials.
Berlin, 19. Jebr. Rach der "Deutschen Allg. Zig." sind dis zum 11. Februar insgesamt 4134 Lotomotiven und 138 398 Bagen abgegeben worden. Bargesührt waren der Entente insgesamt jedoch 10 279 Lotomotiven und 12 000 dis 14 000 Bagen. Die Abgabe geht jedt sehr langsam dor sich, da unser Material durchgängig äußerst reparaturbedürftig ist. Aus diesem Grund wird eine Bessergenung unseren Berstehrslage auch in absehden Ablien und Ledensmittel dei der Wogengesiellung bevorzugt werden, so das Güterberrungen und Sperrungen von den sidergangsbahnhösen auch für die nächste Zeit nicht zu vermeiden sind.

Die Roften ber Befagungstruppen.

Baris, 19. Febr. Der Staatssefretar bes Auswärtigen sagte. Daß bie Roften für die Groaltung ber allierten Armeen in den besetzten Gebieten gemäß ben Bedingungen tes Baffenfriffiands von Deutschland zu vergüten find. Die ellierten Regierungen find dabei, eine gemeinfame Auftellung der Koften anzusertigen.

Die gefangenen U.Bootsleute.

Berfin, 19. Bebr. Der Borfibenbe der britischen Million bet der Waffermillftandstommission in Spaa gab auf Anfrage bon benticher Seite nachstebenbe Erflärung ab: Ich bin in der Lage, Sie davon zu verständigen, daß teine Ramen von Leuten der Unterseebootsbefatungen, die in englische Gefangenschaft geraten sind, berbeim licht wurden.

Die Flagge des Bundes der Rationen.

Rationen wird in Kürze auf dem Meere flattern, sagt die Dais Mail". Sie dat drei breite horizontale Streisen, der obere und der untere weiß, der mittlere blau. Große Schiffe werden eine Flagge von 12:8 Fuß, kleinere eine solche von 6:4 Fuß führen. Die Ragge wird zuerst auf den auf Grund der Waffellichen. Abei Klagge wird zuerst auf den auf Grund der Waffellichen. Abei kleinere eine solche von bet Baffenstillstandsbedingungen ausgelieserten sein dei ich eine Schiffe gehist werden. Aber diese Schiffe, deren Gesamttonnage rund 750 000 beträgt, wird von dem Allierten-Seetransportrat verfügt werden, der aus Vertretern Großbritanniens, Frankeichs, Italiens und Amerikas besteht. Um nicht die Frage der endgültigen Verfügung über die Schiffe durch den Friedensvertrag zu präjudizieren, ist vereinbart worden, daß jedes seindliche Schiff die neue Klagge am Deck und die Flagge der über das Schiff verfügenden Kation am Gaupimast zu führen hat.

Die nordichleswigiche Frage.

Ropenhagen, 16. Febr. Wie "Bolititen" erfahrt, hat ber Minifterprafibent Ctavenius an bie Barteien bes Reichstags tie Aufforderung gerichtet, je einen Bertreter gu ber Mborbnung gu errennen, bie fich nach Baris begeben foll, um mit ber Friedenstonfereng über die Löfung ber norbichlesmig. ichen Frage zu berhandlen. Die rabifale Regierungspartei ernannte ben Berteidigungeminifter Rund, die Konfervativen ten Abgeordneten Bog, die Linke ben Abgeordneten Reerganri und die Sogialbemofratie den Abgeordneten Borghjer.

Die Lage im Dften.

Abnigsberg, 19. Jebr. Wie von zuständiger Seite mit-geteilt wird, ift Clita am 16. d. M. von unseren eigenen Truppen wieder genom men worden. Rach den lehten Rochrichten ist es unseren Truppen gelungen, auch bereits das 6 Kilometer südlich Olitas gelegene Dorf Konjuchn nach Rampf zu nehmen. In der Nacht vom 15. zum 16. 3. R. xurten 4 Kilometer östlich Epdtsuhnen mehrere Schienen auf nerifien, so daß der fällige Versonen mehrere Scheinen die nerifien, so daß der fällige Versonen aug ent gleiste. Gerkuste sind dabei nicht entstanden. Die Täter sind dermutlich die gleichen, die fürzlich die Unterbrechung der telegraphischen Berbindungen Rownge-Peimat veranlist daben. Aus Anzeichen deuten auf das Vorhandensein einer immer umfangreicher und frecher werdenden bolschewistischen Organisation hin.

Spartatiftifder Froteftftreif in Gotha.

Gotha, 19. Febr. Infolge des Ginrudens von Regierings. truppen wurde wieder in einer Angahl Fabrisen aud Anlagen seitens der Arbeiter die Arbeit niedergelegt. Inselgedessen ruben die Betriebe. Die Stratzenbahn versehrt nicht. Es sehlt an elektrischem Strom und Licht. Iwischen Williar und Arbeitern der Gothace Baggonschrift ist es zu Bufammenftogen gefommen, mobei Schuffe gemebfelt

hwächezu Mk. 137 asse II.

Bemeinbe & e ab 8 Lag e 6, für b

gemeinde Knappheli

rer nis, — Dotell Brofpette fre on 3443,

loden e paffenb. rotechn.

Bart. Söhne lagen.

lanlager ute = ndelten sche

fische .Seefisch Uosen trich!

ASPIK cen.

et 1886. nlet 10 \$1. bert 9.75 \$

oftraße 5.

m 3 Monates п Mbberst. atttorben ergl, baher ber Klange

Ring. en Spred JE,

ш

nauspie ultw

II links t junior. hallo,

- Wiesbadener Nachrichten.

- Erhöhung ber Frachtfase im Gutervertebr. Rach einer behörblichen Mitteilung merben auf Grund ber Ermächtigung der preusisischen Regierung, vordehaltlich der Genehmigung durch die gesetzebende Körperschaft, die seht bestehenden Frachtsähe für den Güter- und Tierverkehr auf den preusisische bestischen Eisenbahnen vom 1. April 1919 an um 60 v. H.

Das Roften von Grfantaffee. Deift merben Getreibe. Bilbfruchte, Ruben und bergleichen, bie ale Erfantaffee bienen follen, fowie Bohnentaffee in einer eifernen Bfanne geröftet. Bei biefem zeitraubenden Röffen verfahlt oft bie äusere Schicht. Die Deutsche landwirtschaftliche Presse weist baber auf ein gwedmäßigeres Berfehren bin, bas fie allen Frauen auf ein zwedmagigeres kerfegren an, das sie einen gedocke empfiehlt. Das zu röftende Getreide wird darnach am beiten in einer emaillierten Kasservolle in das Brats oder Bastodir ge-stellt. Bon Zeit zu Zeit ist es nötig, die Masse umzurühren und zu wenden, damit sie sich gleichmäßig bräunt. Die mittel-mäßig lierke Dibe des Brotrodies bezweckt ein langfames und dobei gang gleichmäßiges Braunen und Röften des Kaffee-Erfahes. Die Gefahr des Verkohlens ist gang ausgeschlossen. Auch der beihende und unangenehme Geruch des icharfen Nauchs, der beim Röften des Kaffee-Erfahes in der offenen Bianne erzeugt wird und der oft die gange Bohnung ver-bestet, wird durch das langsame Röften im geschlossenen Robr bermieden. Ausgerdem erspart man durch dieses Bersahren biel Brennmateriol.

Radforidung nach bem Berbleib bon Rriegsgefangenen. Roch immer geben zohlreiche Anfragen über den Verbleib ban Kriegs- und Zivilgescongenen beim Kriegsministerium, Abteilung Kriegsgefangenenschutz, ein. Derartige Anfragen sind, um unnötige Berzögerungen zu vermeiden, dem Zentrasnachweisbureau, Berlin NW., Dorotheenstrache 43, unmittelbar gu überweifen.

— Fischarmut im Rhein. Durch die Stromregulierungen und den Ausdau der User unserer Filisse ist der ehemalige Pickreichtum schr itark in Mitleidenschaft gezogen worden. Dan dat wiederholt versucht, diesem allbekannten Abelstand durch neue und wirksame Zuchtmethoden entgegenzutreten. Diese Abhilsemahnen hätten auch sicher den gewünsichten Erfolg gedadt, wenn micht die Großstickereien durch neue Arten, die Bische zu fangen, geradezu Raubssischere betrieben. dei der an eine Hebung des Fischestands nicht zu denken ist. Kamenslich ist es das Kischen mit den sog. Ankerkullen, das den Kischesiand im Koein vernichten wird. Selbst wenn die Waschen der Strömung so sehr zusammen, das Kische mit Mindeltmah und gleichfalls gesangen werden. Durch diese Art Fischfang und gleichfalls gesangen werden. Durch diese Art Fischfang - Fifcharmut im Rhein. Durch bie Stromregulierung und gleichfalls gefangen werben. Durch biefe art Gifchfang werden ganz unglaubliche Verberungen herbeigeführt, und werden ganz unglaubliche Verberungen herbeigeführt, und wenn mon die winziger. Tierchen sieht, die beute auf den Markt gebracht werden, kann mon sich selbst den der Schädlickeit drefer Ausbischere; überzeugen. Wenn diesem Abelitand nicht bald abgeholsen wird, dann, so prophezeit die Jagdzeitschrift "St. Husbertus", werden die Kheinfische über kurz oder kang der Vergangenheit angehören. Es bleidt nur unwerstäng der ihr die die Kaharden kalche Wärsbereien dulden Kingen. Rief. lich, wie die Behorden folde Räubereien dulben können. Biel-leicht war es ein Fehlgriff, das die Bemoaltung des Abein-strombaues die meisten Kischereigerechtsame in hollandische Brohunternehmer verpochtete; teinesfalls darf sie aber unbitig zuseben, wenn ber gange Fischestund des Rheins ver-nichtet wird nur damit ein möglichst beher Borteil aus bieser Räuberwirtschoft ben hollandischen "Muheers" zusließt.

— Diebsgut. Am 1. b. M., morgens gegen 7 Uhr, wurde on ber Dietenmuble in ber Rabe ber Bafftrage ein Bafch- forb gefunden, welcher Bafche, 2 Baar Schube und Lebensmittel enthielt. Wer über die herfunft der Sachen Angaben mochen fann, wird gebeten, dies auf Zimmer Rr. 4 im Polizei- dies finntenkandiges zu ten

bireftionegebaute gu tun.

— Berhaftete Einbrecher. Fostgenommen wurden dahler der Invalide Eugen Better, der Schmiedegeselle Johann Beder sowie der Bahnarbeiter Willy Krüger, welche Villendichtstäde verüdt haben und zwar in der Freseniusstraße 31, Sonnenderger Strohe 62, Mozartstraße 3, Blumenstraße 18, Bisterialtraße 10, Frankfurter Straße 34, Thomaestraße 7. Ville Liebenburg, Villa Waldesrube, Weinbergstraße 1 und Sonnenderger Straße 48. Wer von den benarnten Versonen etwas gesauft dat, wird ersuckt albald auf Jimmer Ar. 4a im Pelizeidirektionsgedäude Weldung zu erstatten.

— Ein Fferd gestahlen. Während der Nocht vom 17, aum

Gin Eferb geftoblen. Babrend ber Rocht bem 17. gum 18. b. M. wurde aus einem Stall am Stjäfferplat eine Schimmelstute, mittelgroß, auf dem Ruden einige schwarz-melierte Slede, gestohlen. Unserer Kriminalpolizei ist es barum zu tun, ben Berbleib bes Tieres zu ermitteln, und sie erbittet gegebemenfolls tiesbezugliche Meldungen.

Borberichte über Runft, Bortrage und Bermandtes.

* Wiesbadener Kinftler auswärts. Cornelius Csorniawoff, ber ausgezeichnete Finnigt frielfe in Mains in einem Sinfoniekonzert und errang sich mit dem Bertrag des Tschaikowolft-Konzertes und eipenen Komzestienen einen greßen, den der Presse einmutig an-erkannten Criefe

* Die Literarische Geschichaft veranstaltet ihren fünften Bortrogiobend, und swar bente Freitag, obends 7 Ude genau, im Rivillasino zum Andeuten an zwei im Jahre 1918 versterbene beutsche Dickter, Karl Busse unt War Dautbenden, Kathe Haus von hiesigen Resteng Fleater wird Werke der beiden Toten vortragen.

Aus Proving und Rachbarichaft.

Mitteltheiniffer Fabritautenverein.

PC. Mus bem Untertaunus, 19. Jebr. Bet den Kreistagser pan zungswehlen morten im Wahlverband der diesleitigen Landgemeinten gewählt: Bürpermeister Bender in Laufenleiden, Jehonn Emil Meffeit in Wambach, Burgermeister Echindt in Bingebach, Otte Grede in Worderif, Karl pahn in Dabbach und Angust Klein in Vickendausen Als Erfan für den versterbenen Ureistacesahgeertniten August Alberti in Kettendach wurde der Härgermeister a. D. Philipp Härtling in Hausen ü. A. gewählt.

Gerichtsfaal.

we. Meister und Lehrling. Ein hiesiger Schlossermeister bat Unglid gehalt, mit einem Lehrling. Erst als er den Burichen im Daufe hatte, brackte er iv Ersahrung, daß es sich den ihm um einen früheren Fürlerpezioling bandle, und er mußte dann weiter bemerfen, daß nichts in seiner Werstatt sicher war. Eines Tages bei der Arbeit defad, et dem Jungen, ihm einen Feilenstloden zu reichen. Das geschah denn auch Elatt eines kleinen aber wurde dem Meigen, ein grober Kielen gegelen, so taß er einos in Erregung geriet und ziemlich dassche den kleinen felden barfo entweter, wie ter Marn selbst behauptet, die Feile mrückreichte, eter nach einer wieder ihn erdobenen Anslage nach dem Lehrling sieß. Latsachich trug treser eine Berlehung an einem Auge davon, und leich hötze tie Soche recht schlimm werden sannen. Das

Schöffengericht nahm an, log lediglich eine Ungeschichteit bes Meisters vorliege und verurteilte ibn wegen sahrtigiger Körperber-lehung zu 10 M. Gelbirrefe.

Meisters vorliege und berurteilte ihn megen sahrtasigger Körperverleinung zu 10 M. Ealdiresse.

we. Jugendliche Eindrecher. Der Schreinergehilse Karl & von Wiesbaden, L. Jehre alt, ist erst fürzlich von der hiefigen Strassonner zu 4 Jahren Zuchten gemacht, in eine Billa an der Sonnarhot er neuerdings den Bersung gemacht, in eine Billa an der Sonnardet er neuerdings den Bersung gemacht, in eine Billa an der Sonnardet er neuerdings den Bersung gemacht, in eine Billa an der Sonnardet er neuerdings den Bersung gemacht, in eine Billa an der Sonnardet der deutschlichen in ihr kabei ihre Silfe geleistet. Ein wurden jedoch gestort und sloden, weberhelten jedoch den Bersung mit besteren Erfolg am solgenden Tage Nachtem sie den Bersung mit besteren Erfolg am solgenden Tage Nachtem sie den Gehreidstrijd die Platte entsernt, einige Eckelsode n. a. dereits in ihren Beitz gedracht hattea, sam ihren wieder jennand in die Duere. L., der ältere, entsam durch das Zeuster, seine deiden Genossen aber, welche in den Keller slächteten, wurden tort inspen wenden aber, welche in den Keller slächteten, nurven kort in spense am dieligereden sliste gemacht und gemeinsam in einem Lange am dieligereden seine Riste gemacht und gemeinstet, nadwed er pelitten haben soll und deshalb in end Rietzbaden bezoh. Die tielige Etrass als und sich nach Killerdoch bezoh. Die tielige Etrass als und seinen Geitzelspischen bereinkelt unterpedracht, woraus er jedoch sied und sich nach Killerdochen bezoh. Die tielige Etrass als und ihn auf seinen Geitzelspisch der Gertandlung zu vertagen und ihn auf seinen Geitzelspisch der Geschaften zu lassen. Beine deiten Delfersheiter erdiciten zu lanen Beine beiden Delfersheiter erdiciten unterpekaden.

mali mare

De

Q.

200

Reug

11 (7

Le

Raife

Get 6til

wm be I

telbfti Tüd Tüd Mo

gefud

Stein

38

製作

215

Le

Burgi

Modificin 9

nane

Mug

oto e

Reb

proceed

Ri

(Reibm Duffon

Bu

gefucht anforu

m ben

ober S

n n. Gehalt kat, b

Da nicht o

211

mit for

Handelsteil.

Industrie und Handel.

* Die A.-G. für chemische Produkte verm. Scheidemandel, Berlin, verzeichnet einen Rückzang des Bruttogewinnes von 11.54 Mill. M. auf 450 Mill. M. Der Bericht führt das auf steigende I asten. Rohmaterialien und Kohlenmangel. Transportschwierigkeiten und Betriebsunterbrechungen zurück. Die zu außerzewöhnlich hoher Kriegspreisen ausgeführten Erneuerungan sind jedoch vorweg görzlich abgeschrieben. Ziffern schlen. (I. V. ostene Abschreibungen 2 64 Mill. M.) Bei 1.91 (169) Mill. M. Unkosten und 0.55 (0.33) Mill. M. Steuern und Versicherungen bleibt einschließlich 247 483 (48 459) M. Vortrag ein Rein gewinn von 2 844 129 M. (5 941 099 M.), aus dem bekanntlich zunächs! 15 (20) Proz. Dividende abgezweigt, 250 000 M. (wie i. V.) dem Unterstützungsfonds zugewiesen und 275 110 Mark vorgetragen werden (i. V. 1.75 Mill. M. Zuweisung zum Preisausgleichssonds). Die 11 Mill. M. Aktien erhalten sem erhalten ferner aus den letzt zusummengeworfenen, teilweise enterhich gewordenen Reserven für Übergang (2 Mill. M.), Preisausgleich, Rohstofferneuerung, Delkredere (i. V. 2.25 Mill. M.) und Versicherung (1.16 Mill. M.), zusammen 5 41 Mill. M. eine Sondervergütung von 15 Proz., also 1 650 000 Mark (i. V. 16 Proz. aus dem Gewinn). Die Gesamtausschüttung beträgt also 30 Proz. (wie i. V.).

= Aushebung der Dachpappen-Beschlagnahme. Die Resehlagnahmen der Kriegen Reheidt. * Die A.-G. für chemische Produkte verm.

Mark (i. V. 16 Proz. aus dem Gewinn). Die Gesamtausschüttung beträgt also 30 Proz. (wie i. V.).

— Aufhebung der Dachpappen-Beschlagnahme. Die Beschlagnahmeverlügung der Kriegs - Rohstoff - Abteilung Nr. Pa. 123-3. 17. ERA., betreffend Beschlagnahme und Bestandseihebung von Rohpappen und Dachpappen aller Arten, ist soel er, aufgeboben worden. Dadurch 'st die Veräußerung und Lieferung von Dachpappe Irci, ohne daß es noch der Stellung von Freigabeanträgen bedarf. Wie uns hierzu der Kriegsausschuß der Rohpappen- und Dachpappen-Industrie, G. m. b. H., Berlin NW. 7. mitteilt, bleibt iedoen auf Anordnung der Kriegs-Rohstoff-Abteilung eine Kontrolle der Rohpappenverkäufe bestehen. Diese wird deract ausgeführt werden, daß die Kriegs-Hadern-Aktiengesellschaft Lumpen zur Herstellung von Rohdachpappen nur dann zuweist, wenn der betreffende Rohpappenfabrikant eine Verpflichtungserklärung dehingehend unterschrieben hat, daß die unter Verwendung dieser Lumpen hergestellte Rohdachpappe nur auf Anweisung des Kriegsausschusses abgebeben wird. An der bisherigen Art der Auftragsweiterleitung an Rohpeppenfabriken wird deshalb trotz Aufhebung der Feschlagnehme nichts reändert. Die Dachpappen-Industrie, G. m. b. H., Berlin NW. 7. Dorotheenstraße 31. zu wenden. Die Kontingentierung der Fabriken bleibt bestehen Die Rohpappenfabriken dürfen nur auf Grund einer Anweisung des Kriegsausschusses Rohpappeliefern.

— A.-G der Löhnberger Mühle, Niederlahnstein. Der liefern.

— A.-G der Löhnberger Mühle, Niederlahnstein. Der Aufsichtsrat hat leschlossen, eine Dividende von 6 Proz. (i. V. 8 Proz.) für 1918 vorzuschlagen.

Die Morgen-Musgabe umfaßt 8 Seiten

Bauptidriftleuer: M. Begerhorft.

erantwortlich für Leitareitel: A. Segerhorit; für politifce Rachtichien; Ganther; für den Unierhaltungsteil: B. v. Nanenborf; für den talen und prouinziellen Teil und Geractolaal: I. S.: UB. Cz; für den Haubei: W. Cz;

Drud u. Berlog ber 2. Goellenber g'iden Sofbudbruderet in Biesbaben.

Sprechtunde ber Schriftleitung 13 bis 1 Uhr.

Die höhere Pflicht.

Roman ben Doris Freila v. Cpattgen.

Rachbrud verboten.

"Das ift ja tomifch! Bas denn?"

"Rönntest du uns morgen fruh wirflich nicht be-gleiten? Es ware fo viel, viel bubicher, Ontel Gerald."

"Aber, Rind, weshalb nur? Das muß dir doch gang einerlei fein. Du wirft dich tropdem gut unterhalten und eine wohltuende Berftreuung finden, auch ohne mich. 3d bin fein fonderlich aufbeiternder Gefellichafter", gab der Freiherr beinahe abweisend gurud.

.Ad, gar nicht werbe ich mich unterhalten. Den Hofcat fann ich nun mal nicht ausstehen, und - und . . Sie zögerte.

Er war stehengeblieben und musterte prüfend die nun ebenfalls ihre Schritte hemmende, schlanke Mädchengestalt.

Blöblich fagte er ein wenig gepreßt:

"Gut benn - ich werde mitfommen! Go ein frobes, ungebundenes Bandern in Gottes freier Ratur ift vielleicht auch mir dienlicht"

Beglückt und fichtlich erregt umfaßte Reinette des Onfels Arm.

Best lächelte er wieder.

"Wie du die Meniden doch gefügig zu machen und berumgufriegen verftebit, Rind.

"D, jest macht mir Die Reife erft Spot!"

"Du bift ein fleines Dummerchen, Reinette! Doch wie in aller Belt motivieren wir meine plotliche Ginnesanberung bor den anderen?"

Mehrere Sefunden ichaute Baron Solten überlegend

"Salt, ich telephoniere gleich an Monfieur Tadjama - er wollte langft bas ichleitiche Gebirge einmal kennen lernen — der muß mit — und seinetwegen darf ich mich allerdings nicht ausschließen."

Berrlich! Das ift eine fantose Idee, Ontel Gerald!"

Ihren Urm noch immer unter ben des Bermandten gefchoben, fdritt Reinette leichtfußig an feiner Geile bin. Die Berbitionne mar bereits am Untergeben, und durch die hoch und ichlant pewachsenen, alten Ruftern, welche seitwarts vom Parodichiog bis zu den neueren, die Billa umgebenden Parfanlagen eine brachtige Allee bildeten, blibte es wie lauteres Gold.

Der gange westliche Simmel glich fast einem Flammenmeer, bas in fangen, orongesarbenen Streifen und Stroblen bis aum Sorisont bineb auslief und ben von Beld und Biefen aufgreigenden, leichten Abendnebel mit rofenrotem Schimmer übergoß. In Glang und Glut getaucht, erschien plötlich die Natur.

Rein Lufthauch reate fich, fein ftorenbes Geräufch, fein Laut, feine Bogelftimme, nur feierabendliche Stille ringsum — alles friedvoll — iconheitstrunken. —

Aber eine tiefe Behmut lag dennoch über diefem Bauberbilbe.

Bell aufleuchtend - munderbar beraufchend und fura - genau wie das Wlud, welches Menichenbergen einmal in Wonne jubeln lagt - dann Berblaffen -Bergeben - Schwinden! -- --

Onkel Gerald, um Gottes willen, was ift bir? Du fabit eben fo entfehlich trauria, foit verzweifelt aus!" Der reigende Mädchenfopf beugte fich, voll Teilnahme

und Besorgnis, nach dem Begleiter bin.

Richts, Reinettel Es fommen einem nur zuweilen fo eigne Gedanken — über das nange Leben, die Bergangenheit — und Ankunft, und da ift es ichwer, fich aus bem Buft bon Eindrücken und Erinnerungen als nüchterner Menich herauszufinden. Es gab Momente, wo ich den fefren Grund unter mir ju fcminben wöhnte. Allein durch den labmenden Drud des All-täglichen, durch die ewise Tretmuble der fogenannten Dafeinspflichten, Freuden und Menuise, bin ich endlich wieder ein balbwegs brauchbores Individuum geworden. Und — als schlieftlich du Bemette in unser Haus kamft — da sagte ich mir oft: "Kopf oben, Berald, du lebst ja nicht umfonit!"

Send in Sand ftonden beide noch eine Beile ftumm und starrten in den nach und nach sauft verglimmenden Abendichein.

Bortlos und haftig eilten fie barauf ber Billa gu. Unweit diefes Plates batte fich plotlich eine breitidultrige Geftalt bon einer balb im Gebuid verborgenen Bank erhoben.

Mit eigentumlich mnischen, eine selbstrufriedene Aberlegenbeit verratenden Bliden fab Sofiat Rau dem faum dreißig Schritte an ihm vorüberwandelnden Baare nady.

"Eh! Run ift die Mett'n fertig! Es fcmont mir icon lang', daß der Herr Baror, der sich einbilden tut, wer was zu reprosentieren im großen Weltall, so a bisser von einem beimilichen Ducmäuser zu sein scheint - fo einer, der in feiner referviert eleganten Art fiets über Anderleuts Dummbeiten Die Achfeln gudt und nir Bojes weiß, noch anstellt — dem's aber unter dem eig'nen Westl boch gotisjämmerlich brennt und brodelt! Eb — Frau Ollerl - red'n tannft gang flug, und & Aufputen berfieb'st auch, daß die Leut' nur so neidisch ichau'n auf die Salondam', die alle B'fellichafisformen und Augerlichkeiten so gut au wahren wift! Aber wenn'st dich net bald mebr um das Innere bestämmern tust — so sitt der Karr'n im Dreck! Solch ein sakilch st Mädel fanat's an ang'bandeln mit ein'm, dem ichon das Chering'l am Ringer Stedt. Und mir modit's Mugen - pub — so bitterbös! — Ra, wart' ridich ab — 's eibt ja noch and're, best re Tröster für erreitelte Soffnungen in der Welt — du blissaud'res, errflich veransagt's Kind'll"

Lächelnd und immer vieder vergnüglich lächelnd, ba-bei fortwährend leise vor fick bin redend, ichritt auch ber Sofrat langfam gur Billa gurud. Fortjegung folgt.

Sinnivruch.

Stols gebar ein Regenwürmchen Im Armpoli ein lieines Ei, übergeugt, bof bies bie Wiege Einer Suesenschlange sei,

Gtellen-Ungebote

it bes

erber-

draf-anuar anuar

e alte

t und

g am

mtfam Reller man it und

n. er-wurde

nach bezüge leites-

Вофея

reidettoge

ericht ohlou-unter-

riegs-Ab-costea bleibt

nge-

isung

5.41 50 000

ntaus-

d Be-

ver-

ppen-edoch trolle

schaft zu-Ver-daß Roh-

abge-

Auf-

Dach-

nach Dach-theen-

rikea

pappe

Proz.

richten : für ben für ben uf,

baben.

tumm

enden

breit-

genen

chene i dem

Baare

t mir n tut,

fo a

itets b nig ig'nen

Fh puben

n auf

uger-

d net

o fitt

el -Che-

ibt ja

nen in nd'I!" d. da-

aud)

1. B.

Der

Beibliche Berfonen

Raufmannifdes Perfonal

Bertäuferin

enalisch u. franz. sprech. möglicht aus der Leber-warenbrandte der 1. stor. gesucht. Offerten m. Ge-koltsansprücken u. D. 561 an den Taabl.-Berlag.

Bertäuferin

mit guten Kenntniffen ber Damenwa debrange

gejucht Q. Etein, Wilhelmftr. 30

Damen-Konfeffion. Verfäuferin

handelundia, mit auten Reuan. u. auter Kiaur. gesucht. Off mit Scuanis-obiduitt, u. Gebaltsansve. u. G. 561. Fandl.-Berlag. Lehrmäbden für meinen Ladenverfauf für sosort od. sväter ge-lucht. B. Dinnenberg. Langaasse 15.

Lehrmädchen

geludt Konditorei Bala Raifer-Friedrich-Aina 12. Lehrmädden für meine Se benfchirm-abteilung für fofort oder twiter gefucht. Bis. Sinnenberg, Langgaffe 15.

Gewerbliches Berfonal

Stupe oder Direttrice

für Ronfeltion per fofort cefucht Off u. U. 560 en ben Tanbl. Berlag. Laillenarbeiterin

felbitanbia, acindt. Arau Edatter Schwalb, Str. 73 Tüdt. Taiffenarbeiterin gi. Bismardring 26, B.r. Rode u. Taillen-Arb. seiucht. Bu melben 3m. 1 u. 3 Uhr. Gefchwister Heinberg, Mheinitt, 47, 1.

3uarbeiterin

pet, Schwalbacher Str. 99. 2 fints, bei Sana Ruarb. u. Lehrmabdien giudn Horfitt, 18, Gth. 2

Jüngere Aäherin beboraum Beifigeugnab.) fidt für deuernd Aftmann Caglagffe 36.

Mäherin

für die Korfenabteilung lucht für dauernd Abmann, Saglauffe 36.

Lehrmädchen b feine Damenidneib udit Schwars-Wenl. Gr

Grie Arbeiterin.

Geste Arbeiterin.

Modinin, die selbitändig ein Atelier leiten kann, in Inderenden Rassau 2. d. Labn gesucht. Räh. hi erre. der Räh. Blücker-proke 27. 1.

Angeb. Bubarbeiterin www. Lehrmäden gesucht.

Angeh. Bubarbeiterin
wwe Lebrmädden gefucht.
Albeimer. Webergane 23.

Lebrmädden gef. Prau
Jürgens. Midelsberg 2.

Mädden
mm Erlernen der Daararbeiten stann Anvalide
ein) findet dauernde Bedärt auna bei sofortiger
knischädigung.
Kätner u. Racobi.

Zaunusstr. 4.

Lüdstige Büglerin
Leidwässerbeiternen der Kont.
Dansarbeit verrichtet. gestudt. Kran Sidrael.
Mehnerei Richentine 5.1

Mehnerei Richentine 5.1

Mehnerei Richentine 5.1

Buffet : Fräulein
selucht. Off. mit Gebalts.
ambrücken unter (9. 559
m. den Zaabl. Berlag.
Ainberdirtn. 2. Al.
a. 122 A. für deim a.
bet Kinderaurtn. 2. Al.
a. 122 A. für deim a.
bedalt aefuct. die Gel.
lat. die Saudlinadbflege
blernen u evt. au daus
islafen f. Cff. u. a. 522
m. den Zaab! Berlag.
Da aemietete Stelle
mist antreten fonnte. w.
leider für dauernd ältere
Mirfichafterin

Wirtschafterin

mit laneiähr. Reuan. w. put fedeen u etwo nähen lann von finderlof. Kam. sefudit. Gausmäddt. vorsanden, Borauft zw. 2 u. lihr bei Onbedand. Connenderger Str. 43.

Erste Köchin

oum 15. Märs 1918 acf. Bewerbungen mit Reug-niffen find möglichit bald sum 15. Mära 1918 aef.
Bewerbungen mit Renanissen sind möglicht bald an die Kransenbaus-Berwaltung eingusend. F246
Wiesbaben, 18. 2. 1919.
Etäditische
Krantenbausberwaltung.
Gesucht wird eine
Köchin

welche etwas Sausarbeit nit übernimmt u. bereits in autem Sause tätia w. Keroberaitrake 19

Saub, jüng. Ködin, bie gut foct u. Danserbeit macht, 1. März gefucht. Krau Neg. Nat Siller, Weinbergfrase 38, bon 9–10 u. 3–6 Uhr.
Tür fl. frauenlos, Saus-balt, wo aut actocht wird, faubere tüstige

Röchin

bie II, Bart. Bobn, tabelles fauber bolt, acfucht
Schöne Kicke, warmes
Mädchensim, anter Lobn,
Evt. auch i. saub. Krivaswitwe, die aut focht. Off.
u. R. 561. Andri. Berlan
Einfacke Stübe
oder best. Alleinmädchen,
das felbitänd, aut focht,
für si. berrichaftl. Saushalt aes. Babit, Sonnenbern, Wiesbadener Etr. 77
Borzuntellen die 11 libr
botm. u. nachm. b. 2—4.
Iliftiges Alleinmädchen

oder einfache Gtilhe w aut foden t. für ff. II Oerrichaftsbaush, aesucht Stundenfrau vord. Näh. durch Kran Gründera. Moldnane 17. Karterre.
Alleinmädischen od. einfacke Stübe sofort aesucht. Borfiellen bei-kraul. Reubrand, Webergaust 8, 2

Icht. Alleinmädch.

bur einen fleinen bieficen Sousbalt gesucht. Borautieffen von 9—11 u. 1—4
Potel "Golbenes Roß".
Golbonse 7. Simmer 23.
Jüng, Röbch, Sansarb.
tof. ges. Albrechtitt. 23, 2.

gausmädchen vefucht. Borsuit, bis 11 Ubr morn u. 2-4 nachm. Buijav-Archtvaftraße 17.

Tüchtiges Mādchen für Kücke und Sausarbeit u. ein Kindermädch, aum i. Wärs ochuckt Abelbeibftraße 22. Ilicht. braves Mädchen

für Küche u. Sausbalt u. Mithife im Laben b. bob. Lobn aciucht. R. Gaifer Loubit. Bismararina 25. Gesucht aum 1. März ein Zimmermadchen und

ein Rüchenmädchen Bonnenberger Str. 26/28. Zuverl. Mädchen

das feinbürg, foct u. alle Sausarbeit versieht, in fl. Saushalt gegen aut Lohn zum 15. Wärz gelucht.
Fran August.
Pristelnstiehe 44.
Gelucht zum 1. Wärz auverl. Sausmädden mit gut. Leuan, Bartitt. 40.
Suche ein

Mädchen

m. etwas socien sonn und Sausarbeit berrichtet aefucht. Aran Störzel, Wehaerei Lieteuring 5 1

Alleinmädigen
aes. Limmer, Dobheimer
Ztraße 146. Räheres im
Besteuring.

Meinmädchen

auberl, ebrlich, wit aut. Kochlennin fof nef Krau Countin Tan Abolitic, 9. Ordentliches Madchen für sofort aefucht. Schub-haus Sanbel Marftfir. 22. Tückt. Alleinmädden gefucht auf sofort ober 1. Wars, Kochen nicht er-forberlich, Kheinstr. 98, B,

Alleinsteh. Dame sucht für 1. Mära ein best.

dit. Mädden, das selbst.
soden fann u alle Dausarbeit versteht. Rur solche
mit auten Reugnissen w.
iich welden vorm, die 10.
nachm die 8 Uhr. Boed.
Biebricher Strake 16, 1.

Tücht. Mädchen

für Sausorb fof, gefucht. Friedrichtraße 37. 2

Belleres Alleinmadden

au Ghebaar gefuckt Alumenfrage 7. 1. Alleinmäbchen, tücktiges, für 1. Mars ge-fuckt. Lewin, Schierfieiner Stroke 15

Beff. Hausmädch. mit auten Senanissen für Billenbausbalt a. 5 Mara acfucht Aranffurter Straße 36. Mädden

für Rüche und Saus bei auter Bekondlung u. Ber-tflegung gefucht Rleine Aranffurt. Str. 8. Arof. Deubner.

Ordenti. Hausmädch. gef Mainger Str. 36.

Tüdit aes Mabden auf gieich ober gum 1. Mars gefucht, Krau Rahnarst Capito, Kirch-gaffe 5.

Suche wecen Berbeirat, meiner iebinen Stübe a.

1. Abril ein durchaus aub.

Mädchen

ober Kriegerswithe mit laugiahrigen Reugnin, au 2 Damen Bornellen am 9 u 12 borm u 8-5 Uhr

9 u. 12 borm u 3-5 Uh Mbolfsaffee 31 Bart. Gin braves fleiftiges

3immermädden mirb fofort aufgenommen Dot. u. Rabbaus Spiegel. Solib. bray. Dabden. das autbürgert, tochen f. u. Housarbeit übern, fof gef. Klee, Säfnergasse 18

hausmädchen

Beethovenstraße 23
Dlädchen das bürnerlich fochen f. fofort nelucit. Wetsgerei Bollmer. Friedrichstraße 37.

Zuverläffiges Mädchen für fleine Billa fof. gef. Ausfunft bei Arau Ries. Debergaffe 39. Laben

Fleiß. Mädchen für ein Obitaut gefucht.

Rüchenmädchen orauna v. Pleinvieh mit-ibern. (Lohn 70 Mf.) und

Hausmädchen für Saus. Rimmer- und Rüdenarbeit. Gervier, u Buceln. (Lobn 50 Mt.). Boritellen mit Leuanissen

Baulinenftrafte 4. Tücktines anverläffiges Affleinmäbchen für finderlofes Echevage und besieren Sauschaft ge-juckt. Dille, An d. Ring-firche 11.

Tücht. Alleinmädchen n. foden f.. für fleinen finderf. Sausbolt gefucht. (Bläsche außer d. Bause.) Rucks.

Dabheimer Strafie 49. Euche fibr lofort bei auter Berbfleaung amei

Auchenmädchen. Refibens-Kallee Rür Mitte März tückt. Hausmädchen

cesucht. Aur folde m. auf Reuanissen mögen sich nach b. Uhr melben Martinstr. 1. Ar Gesert. Weistlass brades jung.

Drädchen
für sleinen Sausbalt ges. Al. Aranslurter Strake 4.

Suchen aum 15. Märs besteres auberlässiges

Mädchen

Bee fofort ein 3immermädchen

gefuckt. Sotel Burabof.

Langaane 19, 1.

Einselne Dame
fucht ein besteres Wädschen
äll fofortigem Eintritt.
Abolisaliee 57, 2.

Auna, sleih Mäbdien
für sofort ges. Bismardring 11, 1. St. r.

Hausmädchen

welches etwas feden L. gegen auten Lobn fofort gefucht. Weinrest, Raber, geinun.

Br. fleiß. Mädch., im Roden u allen baust Arbeiten erfahren, gelucht in ein aufes haus nach Et. Goarsbaufen, Rah Rauenthal Str. 5, DR. 3 L.

Junges Mädden für Dausarbeit sofort den gangen Tog gefucht Karl-itrane 24, 1.

Junges Mabchen für Hausarbeit tags-über gefucht Räh. Alte Kolonnabe 8.

Meis. Mäde, innsüs, gef. Schwalbacher Str. 5, 3 L. Mäden in fleinen Onushalt tags-über gei. Käh. Blücker-plat 8, 2 L.

plat 3, 2 I.

Saus, aubert. Mäbchen toasliber gei, Scharnborftfirake 42, 1 links.

Kinderk. Mädchen
bor- u. nachm. für alle Arbeiten fofort gei. Rebifirake 22, 2. Borzustellen
borm. od. abends nach
borm. od. abends nach
. Franz n 8—11 like gef.

S. Frau v. 8-11 Uhr gef. Ahlers, Sainermen 4, 4-6 Saubere Monatsiran norgens 1 Stunde gefucht uremburgfriche 3 Part Rub. fanb. Monatsmabch, gesucht, 4mel mochentlich, Weber, Derberftrofe 26.

Monatefrau ob. Mabden 2-3 Sib. morgens gesucht Geerobenstraße 17.

Seerobenstrage 17.
Saub, orb. Monatöfran gef. Bismardring 9, 3 L. Monatöfran, trinlide, gefucht Große Burgstraße 5, 1. Monatömäbdien ob. Krau gef. Abelbeibitr. 74, 2. Fbrliche unabh, autempf

Monatsfrau

nöckenti einice St. bormittaas au alleinitebend.
Tame oesucht Borzuider.
11—3 Ubr.

Monatsfrau
für bormittas gefucht
Pederpasse 24.
Chrl. saub. Monatsfrau
ob. Rödden tägl. b. 2—3
net. Dobb. Str. 102, 2 I.
Monatsfr. ob. Whôch. 1 St.
gei. Bertromstr. 15, 1 r.

Monatsfrau tāglich v. 9—11 u. 2 bis 3 Uhr gef. Kaifer-Friedr.-King 49, Part.

Monatofrau v. 10-11 gei, Ridesb. Str. 27, 2.

Eine Waschfrau iche Boche 2-3 Inne gef. Bafferri Breft. Baffufer Strafte 9.

S. Baidfrau b'e Berm. gefucht Sochitrafe 10, 1. Saubere Bafcfrau für einen Tag pro Woche aefuckt. Kanditorei Kerbel, Kirckaaffe 78. Tudt. Bafch. u. Bubfrau fucht A. Letichert, Raul-brunnenitrafe 10.

sum Ladenbuben cefucht Ok, Burafte. 12. Korfett-Gefchaft Welden 12—1 Empf. Fran 3. Buben ieben Areitag sefucht Schlichterstraße 12, 2.

oakiakerstrane 12, 3,
tuckt., aut empf. Mädden
od. ia. Krau aum Busen
in Villa, tool. vorm, 3 b s
4 Std. a 60 Bf. Abresie
jm Taabl.Berloa, VI
Busfrau für Alur acf.
Manlel, Göbenitt. 38, B.

Laufmädchen für den gansen Tag fo-fort gesucht Wasisal u Weilend. Taunusitrake 9.

approb. Apotheler Diente Mebalt, Dreimann. Diente Anstübrt, Off an hojapothete Reuwied.

Lehrling

mit auter Schuibild, aca. monatl. Berg. a. 1. 4. acf. Brunnenfontor. Spicaela. Gewerbliches Berfonal

Gin Jungfdmich gefucht Schochtftrage 5 3uichneider

und Schaftenmacher für f. Wakacid. acludi. Off (8, 585 Landi-Kerl. Tüchtiger Schuhmacher in ober oufer d. S. auf neite Arbeit bei bob. Lohn gefucht Mauergaffe 12 Gefbftändigen

Damenschneider

1. B. Petera Rircha, 9.
Edneider
u. Schneiderin fofort geiucht. A. Saur, Albrecht.
ftrafte 37.

Schriftsber-Lehrling ouf gleich ober Oftern ge-fucht. Druderei Munch, Fraulbrunnenstroffe 3. Cobn acitbar. Eltern als

Uhrmacherlehrling aefudit Sauerland,

Edinfonffe 7. Schreinerlehrling gefucht B.smardring 40.

Ladiererlehrling nefuct Geerobenstrake 18 bei G. Gener.

Tapegierer. Lebri'ng gegen Bergutung gefucht, D. Balling, Albrechtite, 41, Schneiberlehrling gef. Steeg, Dobbeimer Strafie 41.

Schneiber-Lebrling gen Bergutung fucht br, Befier, Saalgaffe 80. Gartner-Lehrling, Liabr. Lehrzeit, fucht Boffmann, Emfer Gtr. Dausburiche gefudt. Steib, Moribitrafe 8.

Gtellen-Gelude

Beibliche Berfonen

Raufmännijdes Personal Dame

melde läncere Leit in e. Buro tätig war, sucht St als Empfancsdame bei e. Arat oder ähnlich. Bosten Offerten unter A. 569 an den Taght. Berlag.

mit schiner Sandschrift, bas bei Bebörden tätig war, schreibmaschinenkund. ift, sucht bessende Beschäft, hier oder auswärts. Gest. Off. u. S. 562 Tagbl.-Bl.

Jg. Bertäuferin

in ber Leberm Brande ecfabren, fucht b. Beichaft Rann auch fcriftl. Arbeit erledia, da iddne Dand-idrift Gefl. Off. 29, 558 an den Tanbi.-Gerlag.

Gewerbliches Berfonal

Direttrice

Junges Madchen meldes etwas nähen f. sucht pasi Belchäftig, sin rachmittaad Schfüter. Ochheimer Strake 146.
290 f. 15jähr. Mädden, durchaus anit., Kind anit. Eitern, sich als Bolontarin im Methermachen derfest ausbilden? Off. u. K. 563 an den Taabl. Bertag.
Angehende Büglerin such Befchaftianna. Off. u. 29. 562 Tagbi. Berlag.

Oebildeles France.

21 Nabre fucht St. taas-über au einer alteren Dame a. Gefellicafferin. Offerten unter D. 563 an ben Agabl.-Berlag.

Melteres einfaches febr

Fräulein

w. den Dausbalt allein beierat, incht Stelluna als Wirtschafterin bei älter. Aeren oder Dome, Gebalt 45 Mf., freie Stat., freie Kranken u. Anvaliden!
Ann u. B 562 Taabl B. Melt. guv. Ködin f. St. Ru erfr. Kriedrichitt. 28.
Best. 19iähr. Waise, bish auf Büra. f. Sielle bish auf Büra. f. Sielle guv. hish auf Büra. f. Sielle guv. 2566 Taabl. Berlag.

Zünlein

23 Jahre. aus besserer

23 Aabre, and besterer Aamilie, sucht Stellung in nur eristlast, dause als Stübe wo Suciende das Kochen noch erlernen f. acht auch auswärts. Off. u. B. 561 Toobl-Kerlag. Melteres Mädigen ohne Andone, im Kochen

Belteres Mähchen
ohne Andong, im Kochen
n. allen Dausarbeiten erfabren, sucht Stellung, am
liebsten au eins. Dame
ober Derrn. Gefl. Off.
unter E. 563 an den
Zagebl.-Berlag.

Braves Möbden, 20 Aabre, welches verfeft nöben fonn. f. Stellung. Räh. Wilh. Otto, Marki-itzahe 13. 8.

Aleitines Mabden fucht Stellung als Allein-madden in rubigem beff. Saush, Rab. Gneisenau-itrafe 29, Bart. Melteres Mabden,

Aelteres Mäbchen, selbitänd. pr. Reugu., s. Stelle au Derrn od. Dame. Off. u. E. 562 Tagbl.-Vl. Witwe ohne Anbang übernimmt dausberwalt. oegen freie Wohnung. Off. u. E. 36 Tagbl.-Swait., Bismardt. Rwei junge Mäbchen s. tagsüb. Beschäft, in b. Dauie derberitt. 19. B. B

Fleißiges Mädchen di von 3 Uhr ab 3 his Stund. Arbeit (Stunde Bf.). Offert M, 560 den Taobl. Berlan

an ben Taoil Berlaa
Na. Fran fucht Beickäft.
im Baush. u. Geickäft.
a. ob. h. T.: es wird mehr
auf a. Behdl. als auf Lohn
ael. Birtickaft o. Bäderei
am liebst. Aust. nur bis
8 Uhr u. n. 6 Uhr. Bu
erir im Laabt. Vert. Ve
Sucke taasüber Stelle
su Kind v. etwas Dausarbeit. Offerten unter E. 562 an den Taabl. El.
Aunoes Kräulein

Aunaes Kräulein sucht iansüber Beschäftig, bei alterem Geren, Off, unter M. 563 an ben Tagbl.-Berlag, Befferes Mäbsien judit in besteren Sausbalt "eickäftigung f. morgens. Zu erfrog. Mauergasse 9,

3. Mbd. f. tanenb, Mieft. Dellmunbitrage 36, 2. Orbenti Brau fucht Monatsitelle, Frau Breis, Schochftrage 12.

Manniiche Berfonen Raufmännifches Perfonal

Aunger Mann fucht leichte idriftl. Reben-beschäft, au Sause. Rab. im Tagbl.-Berlag. Ac

Raufmann (friegsbeich.), jucht Stell. auf Buro ober passende Rebenbeichäftig, im Er ledigen von schriftlichen Arbeiten, Cif. u. 3. 562 an den Tagbl.Berlag,

Junger Mann mit auten Reuaniff, berfeft in Mafchinenichreiben u. Stenocraphie) fuct b. 1. Abril Stellung Offert u. 2. 558 an b Tanbi.-B.

Junger Mann 3 Nahre auf Unwaltsburg tatig gew.. fucht Stell in faufm Betriese ober als Neisender. Offert unter D. 563 an ben Tanbl.-B.

Junger Mann,
Ende 30. sucht unt besch.
Ansve. Stellung auf Burg als Schreibbilte oder für leichte Kontorarbeit. Eff. u. A. 511 an d. Tanbi.-A.

Gewerbliches Berfonal

3ahntednifer 2% Jahre beim Militär, firm in Gold u. Koutich. fucht Stellung. Offert, u. T. 558 an den Tandl. B.

Rraftwagenführer,

gelernt. Mechaniter, mit all, Reparaturen vertrant, fucht fofort Etellung. Gefl. Am-gebote an Ang. Birtenfeld, Sellmundftr. 28, Boh. 3 f.

Junger Mann 27 A., verbeir, gelernter Monteur, auch in der Au-italiation bewandert, fucht Stellung irgendinelch Art. ouch Bertrauensit. Artt.
vordanden. Cff. u. W. 557
an den Tagbi Berlag
Wür 16 A alten Auna.
welcher au Oftern die
Rentschule verläßt, wird
Lehrstelle

als Schloffer oeincht. Off. u. 1. 545 Taabl. Berlag. Bo fann inna intellia. Mann. 17j. in die Lebre eintreten bei Gololler o. Mehanlfer

Areie Koft ebt Louis er wunicht. Gefl. Cffect. u. H. 557 an ben Laabl. B. 15jähr, Aunae aus anitand. Kam. fucht Stelle als Artfeutlehrling. Off. u. R. 560 Laabl. B. Baffunterheamter. Off, u. R. 560 Taabl.-AL
Bostunterbeamter,
unbeicholt... sucht in seines
freien Reit sich au beschäftigen als Kittenschreiner ob. Besorgung b.
Kommissionen, som, Brotausfahren ob. bergl... Sth.
80 Ff. Kaution f. geit, w.
Off. u. R. 35 Zagbl.-Berl.

finderlos, sucht St. Arau versette Ködin, ieb Steffe Wirtschaft bei ein. Arat. Beite Benaniste: Mann gedient. Kavallerist. oel. Monteur auch in der Anstallerist. Oel. Monteur auch in der Anstalleriste Beidist. Anstallerist. Oel. Monteur auch in der Anstallerist. Oel. Monteur auch in der Anstalleriste Beidist. Monteur auch in der Anstalleriste Beidistraße 27. 3 St. r.

Repräsentationsfähige junge Dame

fuct A. Letschert, Raul-brunnenstrafie 10.

Saubere Frau

1. Letst.
indit Stell. in fein Maßnefdnäft ver 1. Avril ober
iväter. Off. u. S. 563 an

den Toofs Resland.

Provisionsreisende

zum Bejuch der Privatkundschaft gesucht. Offerten mit nüheren Angaben unter Q. 562 an ben Tagblatt-Berlag.

Wer Kriegsbeschädigte Kauftente, Buronehilfen und Arbeiter aller Berufe benotigt, wende fich an bie F215 Bermittlungsftelle für Kriegsbeschädigte im Arbeitsamt.

Dotheimer Strafe 1.

bas locken fann und die Manifel u Weilevp.
Taunusikrake 9.

Basicke wird ausgegeben.
Toder Redn nebit angeneben.
Toder Rednamisches Personal
The ligenter
The light ligenter
The ligenter
The ligenter
The ligenter
The ligenter

Blücherftr. 6 fc. Manf., Bim. u. Rude au perm. Sim. u. Rucke zu verm.
Gestenstr. 2 Dachw. 1 2.
R. R., Gas. Rāh. 1. Et.
Frankenstr. 25, S. 1. sch.
1 B. u. R. an r. L. B2835
Kriedrichte. 50, Dachaesch.
1 Rim. u. Kücke. B15414
Oelfmunditr. 33 1 Rim. u.
Ricke im Dachied. 290
Sellmunditr. 49, 2256. D Dellmunbitt. 49, Bbb. D., 1-Rim.-Bohn. an rubige Leute auf 1. Mars. Rab. Bleichftt. 47, Buro t. Cof

Wohnung. 1 au bm. Räh. Moditung. 1 Rim., Küche au bm., Köh. B. r. 216 Rellerstr. 11 L. m. u. Küche au verm. Röh. 13, 1884 Lebritr 12 D. 1-8-B. Martifer. 12, Oth., 1 Lim. u. Küche. Röh. Böh. 2 r. u. Rücke. Nab. 2bb. 2r. Mortfitr. 12. S. 1 3 u. Kücke. R. B. 2 r. 1630 Morisfitr. 13, Artfo. Ede Abelheibitt., 1 at. Bim., 1 ar. K.. Gos. su berm. Blatter Str. 38, 1, 1 8, u. S. nebit Bolaitall a bin. Platter Str. 81, bicht am Baib. 1 8im., fl. Ruche, im 8, Stod. 250 Mf., nur an einzelne rub. Berion. Räheres baselbit Erd-geschok bei Roth. 20 geichok bet Roth. 20 Mauenthaler 6, d. 1 Sim. u. Kücke fofort. 258 Niehstraße 11. Oth 3. Jim. u. Kücke a. b. Köb. bei Elaus, Mtb. 3. F247 Möberstr. 3 1-3.-W. 16. K. Römerberg 14 1 J. u. K. Oth. D., au bm. Käheres Oth. 2. hei Reder Sth. D., au bm. R. Sth. 2, bei Beder.

Ste noalle 13. S. Dachw.,
1 Rim, u. K. 10 Mt., an
eina. Berf. R. 1 r. 302
Ercingalle 14 1 S. u. K.
Steingalle 21. Stb. 2, 1 R.,
K. a. eina. B., mtl. 12 K.,
Binfeler Str. 9 fl. Wohn,
1 Rim. u. Kücke, fogleich.
Näh. dof. Erdgeich. 117

2 Bimmer.

Marktr. 14 fl. 2 R. a. R. Ablerftr. 13 2-3.-W. bill. Molerftr. 28 2 R. R. R. Ablerftr. 35 2 R. R. R. Mibreditftr. 25, D., 2-8.-W Bleichftr. 47 Eth Dach 2-81m. Wohn. p. 1. April. 2. Aim. Bohn. p. 1. April. 2-Rim. Bohn. p. 1. April. Rab. Pitro im Soi. B 112 Blüderftr. 38 2-8im.-29 Gafteliftraße 4/5, Mani. 2Bobn, von 2 Rim. u. R. auf fof ob. fpater au vm. Rab. 2. Stod I. 16 Danh. Str. 85, Bbb. Riv. 2-Rim.-B. an finderl. 2. Elto fer Str. 14, D., 2 8 Raulbrunnenitr. 5, Bbb. 1 2 Bim., Ruche u. Rubeb. au berm. Rab. B. 312 Refdftr. 3 2 Bim. u. Ruche. Franfenftr. 16 amei fcone 8 u. R 1. Mars bill. 208 Bellmunbitr. 27. 6. 2 1. Berberfir. 6, Sth. Dochft _3-3.-W. Nah. Bbh. Derberftr. 26. Ctb. D., id

2.8 m. Bohn. 183 Rarfitr. 32, 1, 2 8., S., S., Karfitr. 38, Mf., 2 8., S. Rirdia 49 2 8., R., Prtip. Mittelftr. 1, 1, 2.8im. 98 Moribstr. 24, Sth. Dach, 2 R., Küche u. K., 1. 4. Mäh. Droace'e. 311 Voribstr. 44, S., Mi. St., 2 S. u. K., auf 1. April. Moriostr. 48 Mani. Wohn. (neu beraer.), 2 Sim., K. u. K., lof. Köb. 2. St. ob. Mainaer Str. 88, 1. od, Mainger Gir, 88,

Niederwaldstraße 7 (Cofeinhau) 2 Rim, u. Ride fofort au bermtet Rab beim Sausmeifter Bieberich, bortf. F 271 Dranienftr. 8, Stb., 2 B. u. R. Nah Bbb. 2 L. u. R. Nah. Boh. 2 l.
Dranienftr. 12, Koh. Mi.
Bohn. 2 Rim. R. Kell.,
tu bm. Köß 2 St. 261.
Dranienftr. 51, S., 2-R.
Lychn. im Nöföll. mit
Ball. u. Ranf., 1. April.
Blatter Straße Rr. 28
Reduungen v 2 R Nah
Kaif. Ar. Aing 58. F247 Ball. u. Mani. 1. April.
Biatter Etraße Rr. 28
Bedrymaen v 2 R. Adh Kail.-Ar.-Ring 58. F247
Mbeiseauer Etr. 15 2 R. Käh. Sartmann, bal. 304
Miehlitr. 2 2-Sim. Bohn.
Sih. aum Kebruar. 37
Kömerb. 2/4 2 ev. 3 3. R.
Saciaasse 18 Mi.-Bohn.
L. Rah Sacians 1780
Saciaasse 18 Mi.-Bohn.
L. Rah L. 178 Soolgaffe 18 Mi.-Bobn., 2 Bim. u. Ruche su berm. Chadiftt, 8 2 R., R. u. R. E.banftr. 5, Oth., 2,3,-98, au bm. Rab. B. R. 305 Steingoffe 20, S., 2 Sim. u. Rucke a. 1. April a. b. Rab. b. Deller baf. F271 Steing 34 2 Bim., a. mit fl. Berfitatt au verm. Baltamfir. 13 2 Rim. u. Kide, Dochw., I. 4. 211 Beihenburgitt. 8, Gib. B., 2R. u. A. a. r. B. 280 M. Bellristitt. 5, O. D., 2 R. 2 Rim., Rude, Reffer a. b. Rah. Ableritr, 67, B. B.

3 Simmer.

Georg. Augustitraße 6, 3 t., 8-Rimmer-Bobnung gum 15. April au berm. Rab. Bort. linfs.

Bort. linfs.
Gertheftr. 22, B., 8-3.-W.
en mögl. finberl. Leute
für '00 Mt. zu vm. 300
Sociffättenstraße 10, Sis.,
8.2.-W. Rob. S. 1, 284 Schrättenstraße 10. Sth., 3.8. B. 1. 284
Defenenstr. 17. S., 3 S., 5. Stim. m't reichl. Sben.
Kiche, Kell., 28 Mt. mil., auf 1. Avril. Käh. B. A.
Rahnstr. 17. Boh. Maul., 1. Ede Webergasse F 244
Sahnstr. 17. Boh. Maul., 1. Kiche, 8 Kammern sof., 21 Küche, 8 Kammern sof., 22 Neugeitl.
Kisch, nachm. au erir. 289
Kischenstr. 23. 2. neugeitl.
Kischenstr. 23. 2. neugeitl.
Kischenstr. 25. 286. B. 280
Kischenstr. 25. 207

Rieblftr. 10 3 Bim. u. S. Sanlgaffe 4/6, Stb. 2, idione 8-Rim. - Mobnung aum 1. April.

aum l. April.
Seersbenftr. 24. Oth. B..
3.Aim.B Kah B. 1 r.
Balfmiblitr. 48 S.Zim.
Bohn., Bart., mit Zub.,
Bod, Beranda (acbedt),
2 Balfons, Deigung, auf fofort mit Mietnachlaft,
bis 1. April. Angul. v.
9—11 u. 1—8 llbr. 306
Bebergaffe 43 fch. 3 Rim.
u. Küche im Borderbaus,
3. Stod. auf 1. April zu
verm. Käh Bart. 233
Beißenburgstraße 3 Bart.
3-Zimmer-Bohnung lof.

Goone 3-3im. Bohnung mit Ruce u Beller, im Seitenb Bart b Saufes Abolistraße 5, ver 1 4, 1919 au vermicten, Rob. beim Caudmeifter, F244 3 Simmer, Rude, Reller, Rab. Ableritt. 67, B. B.

Rimmer-Bohnung fof.

4 Simmer.

R'ehifte, 16, 8, 4-8-28., ber Rengeit entipe., a. b. Bellribfte, 45 4 Sim., R. u. Bubeh, auf fof, ob. fo. au beim. Rah, bei Rahn.

Abelheibstr. 105, I. Stod.
5 Simmer mit Zubebör
aum 1. Zusi b. J. au
bermieten. Zu besichtigen
nachm. 2—4 Uhr. 296
Welheibstr. u. Ede Karl.
strabe 22, 2, 5 Rim. usw.
b. 1. Abril. M. Lad. 15
Krans-Abstr. 6, i. Billa.
Dockbart. herridafilide
b. Zim.-Wohn. auf sofort
bezw. 1. Abril zu berm.
Näh. baselbst u. Lutienitrase 19, Bart. 299
Klarenthaler Str. 2 5 R. Marenthaler Str. 2 5 3. u. Rude 2 1, 7, 19, 1695 Moribite, 52, 1, 5 8, 1769

Billa Merotal 9 1. berrichaitliche 5-Sim-Bohn. evt. a. Riv u. S. ouf 1. Abril. R. dai. S. Anaul. von 11—1. 189 Taunusitr. 69, 1. St., ich. 5-R.-B. m. Subeb., ich. Taunusitr. 69, B., ich. 5-B.-Bohn. nt. Jub. a. 1. April. Beiftenburgftr. 7, 1, ich. ar. 5-Sim.-Bohn. 297 Schone 5- Sim. Bohn, 4. v. Riederwalbitt. 14. B. r.

6 Simmer.

Abelheibstraße 88, Edhaus, 8, St. betrichaftl. 6-8.
Robn. ar. Balfon, ar. grobn. ar. Balfon, gr. grobn. ar. Bril oder fr. Ach bof u. Luifenstraße 19, Latt. F270 Rriedrichstr 40, 2 l. Gde girca. ich 6-Sim. Bu reicht. Lub fof 1800

Ribesbeimer Str. 14, Ed. bous, 2. St., berrichoftl. 6.Rim. W., 1 ar. Borber., 2 fl. S. pterball., reichl. Rubeb., Verfonenaufaug, aum 1. April au berm. Angui, 11-1 borm.

7 Bimmer.

Adolfsallee 9, 1. St., 7 Sim, mit reicht. Subeh ber 1. April au vermiet. Anguf von 10-12 Uhr. Nah, Langa 16, 1. vorm. Raifer-Rriebr.-Mina 58. 2.

7-3imme: Wohnung eleftr Lidt, Gas Bab, Balfon, mit Aubeb per fefort su verm, Raberes kafelbit, 8, Stod

Raifer-Griedr.-Ring 80. 3. berrichaftl. 7.8im.Wohn. (Beri-Aufa.) o. 1. April. 2000 Mf. Näh. Schlinf. Frontip. bafelbit. 2.2

Wilhelmitraße 40

1. Stod, hochberrichttt.
7- Limmer Bohn, mit reicht. Inbehör, Bab, Berfonenaufgug, Gas, eleftr. Licht, Bacuum. Neinig, auf fof. ober ivät., ev. a. für erftft. Genaengeich, Käch Moelsbeider. 32 Anwolts. heibir 32. Anmalis. Biro. Tel. 765. In be-ficht gen von 11-1 u. von 3-5 Uhr. F 244

Moliftrage 9, Gde Abeliboliftraße 9. Ede Avei-keibirt. ift eine Wohn, beitebend aus 8 Sim., arok Balfon. Kücke. Bad u. reicht. Ideh., Gas u. eleftr. Licht, auf 1. 4. 19 au verm. Angut. 11—12 u. 145—146 libr. Räb nur Bart. links. 1716

Laben u. Wefdafteraume.

B'smardring 39 Laben m Bohn., in m. 15 3. eine Ronditorei mit b. Erfolg betr. murbe, a. 1. Ruli au bm. Rab. 1 Ct., Gdafer. Bir. Rucgitraße 19. Edc Rüblgaffe, ift im 1. Stod ein ca. 45 qm ar. beller Raum mit Gas. eleftr. Licht u. Bentralbeig. iof. ob. [pat. preisvo. gu vm., Rab. Pfeil, Buchbd. 205. od. ibat. breism. au bm. Rah. Peil, Buchhd. 295
Donheimer Str. 83 groß. Lagerraum, a als Berl. hätte benuthat, au bm. Rah. Mib. Bart. t. F247
Knier Strake 46 groke Werfichtite zu vm. F247
Kriedrickstr. 39, Ede Reugaste. Laben zu bm. Rah. & St. 10—11 n. 2—4.
Gneisenauftr. 33 Werfit. für Schreiner ob. Tabea. iofort au verm. 301
Grabenstr. 3. nobe Warstititrake, groker bell. Laben (Gas u. Elestr.) sofort au vm. Labe. Laben (Gas u. Elestr.) sofort au vm. Labe. Redeen für and Geschäft geetgnet, au der mieten Rah B. 1. Beden Mebenraum u. Küche auf sofort ober später au b Rah. 1. St., Veder. 1819
Karsstr. 32, 1. gr. belle Warsstr. in. Sof. 1. St., Veder. 1819
Karsstr. 32, 1. gr. belle Werfit m. Dott, u. Forf. Ratiftr. 32, 1. ar. belle Werfft, m. Bofr. u. Torf Rirchauffe 11 fl. Berfitatt für r. Gefchaft. 298 Langunffe 4, 2, Sinterhaus als Berfit. ob. Lagerr. au verm., auch geteilt. Rleine Langnaffe 7 großer

Raben u. Lagerraum preismert gu berm. Rat Langnaffe 17, Lab 310

Lothringer Str 25 arofie belle Logermume preism, fofort zu bm. Nah bei Brahm. Boh 1. F271 Midelsberg 15 Laben b. 1. Abril au berm. Nah, bei S. Krüd ob. Sabers-itod. Albrecktitz. 2. 307 Edlaben Midelsberg 18 mit Labensim u. Neben-raum auf fof. ob. spater zu verm. Näh. 1. Stod, bei Beibmann. 234 Moribstraße 8 Laden mit Ladenzim. fof. ober zum 1. Abrif zu berm. Räß. Gr. Burgstraße 19, Buch-bandlung. 240

Moristirefe 11 Laben m. 8-8-B. u. Sb., I. April au verm. Rob. Roifer. Friedr.-Ring 50, S. 184 Meribitr. 66 arofter Laber mit Ladeng mmer u. ich 8-Rim.-Bohn. zu berm Rab. bafelbit 1. St. 2.8

Reroftrafe 12, Laben, n. Rocher., mit Sim., Ruche u. gr. Reller 3. 1. April au verm., Rab. 2. St. Rheingauer Etr. 15 Berf-ftätten u. Loper. Rab. bof. Dortmann. 17 Schierstein. Str. 27, 1, 6 K. Auer, ich h. Loperr... a. als Werfit zu benub Laben Sebanplas I. für bimadet einger an verm Rab. 1 r. B14491 Bagemannftr. 29 Lob., 3.

Bagemannstr. 29 Lod., R. Bagemannstr. 31 Loden au den Räh dos. 2 1788 Walrawstr. 27, 2 r., Lad. mit Wohnung dill. au d. Baterloodtr. 2. Edlad. für Ausschaftlichen. Most. od. del., ettl. m. f. Raiol. Ginr., iof. od. bat. Räh. d. Gusdo, Ar. 4. R. od. d. Eigent. Aufins Wolf. Bleichitrake 47. B 506 Berberstr. 8 Laden mit Rim., für Schubmacher auf geeianet, fof. F 247 Laden mit arosem Lager.

auf geeidnet, for. F 247 Laben mit arokem Loner-feller. Dobheimer Str. 35, for ob. fvät. au bm. Väh. Abelheibitr. 28, 1. F 244

Werfftätte, Lagerraum, Reller,

und Schuppen, für jebes Geichaft geeignet, billig gu vermieten Franfenstraße 16.

Danerraum ober ruft, Berfftatt 1, 4, An b Berrnaartenftr, 5, Rab bafelbit 2, St. 249

Der bisher von Schirm-geschäft Gisemann

Langgasse 1 Laden (26chaufenft.)

2 Läden

mit arok. Ladensimmer au berm. Plucherplat 4.

Sanatorium od. Klinik Bartfirage 20 u. 22 je 12 beigb. Raume, per I. April gu verm. Rafi, bei Fr. Ribt, 3bfteiner Strofe 25.

40 40 00 00 00 00 00 Edladen

worin feit 27 3. Babieroeichaft im Erfola bett,
tourbe, ift fof, mit 3-R.,
Plofin an verm. Rab.
Ouerstraße 2, 2 u. 3 St. Großer Laden mit Rebenraum, paff, für Runfthol Mobel, Tepr., auch Sveifereit, uim, au

b. Tannustr 40. 1818 Laben mit Rebenraum au berm. 286rtbitrafe 24. 250

Rleiftftr. 2 Baderei mit Wohn, u. verfiand, Anventar au vermieten, Rab bai, Bart b. Bees. Wirtichaft au berm. Rah. Wellripitrafte 57, 1. 127

Billen und Saufer,

Berberstrafte 12, 8., jum Alle nbem., 4 Wohner, A., Werfft., Baidel., Stall f. Kleinbieh, a. 1. 4. B2724

Wohn ohne Bimmerang. Blarenth. Gir. 8, Oth. fl. Wohn. 4. pm. R. B. 1859 Dadwohnung, Stb., auf aleich ob. fpater zu berm. Rab. Reroftr. 15, 1. 106

Answärtige Wohnungen.

Sonnenberg, Abelffte, 5, 2 R. u. R. fof. ! Rechner Traubt.

Möblierte Wohnungen

Geisbergfir. 14 fcb. mb. Webn. m. Rude a. foi Rariftraße 37, 8 L. g. m. 8im. m. 2 B. u. Ruche. Reflerfit. 9. Sv., aut mbl. abacidi. 2-3.8. Bohn. Rab. Reflerftraße 7, 1.

Kein möblierte Wohnung 5-6 Sim. Riide. Pad. Tel. ar. Garten fof an v. Onte Rurl Bet. 10% b, 12% Mainaer Str. 17 Ab 1. April 1919 ist meine bübsch möbl. 2-Kim. B. mit Kicke an finderloses Ebebaar oder alleinisch. Dame oder dern breisbert zu berm. Off. u. L. 34 an den Tagbl.

Mibbl. Sim., Manf. ufm Abelhe bftr. 10 einf. mbl Mbelheibftr. 37, 1, ar. aut mbl. Bim, mit 2 Betten. Albrechtftr. 17. B., Raifer, mbl. B.- u. Schlafaim. Albrechtftr. 21, B., fl. m. 3 An ber Ringl. 9, Soche., Subi., icon mobil. 3im. Bleichitte. 13, 2 L. mbl. 3. Bleichitrabe 41, 2 L. ich. mobil. Subjim. an beff. Berrn au berm. Blüderftr. 3, 1, a. mbl. 3. Biblingenftr, 8, 3, ichon m. Bim mit Beigung.

Tosheimer Str. 41, 3 l., ichön. sonn. Rimmer mit Klavier nut an aninind. Gerna. Dame, 1. Wärs. Asim Mex. Webdru. 1. Mars. Dosheimer Str. 52, 2 l., ar. ant möbl. Ball. 8, u. Bohn. u. Schlafzim. frei Dosh. Str. 63, 2 r., elea. Rim. m. Klav., elestr. L. Anzuschn von 2 - 4 llbr. Friedricht. 27 mbl. M., Rim. u. Küche au verm. Gerichtsfir. 1, 2, sch. mbl. Web. 4. Kim. Wohn. Mit u., vone Bension.

Geabenstr. 18, 1 l., m. Kim. Gelbaasse 2 aut m. Kim. mit u., odne Bension.

Geabenstr. 3, 1, eint. m. B. Ravellenstr. 2 aut möbl. Rimmer au vermieben.

Rima Branklingar

Ravellenstr. 2 aut möbl. Rimmer au vermieten.
Rarlitr. 2, B., Schlafitelle, Karlitr. 24, L., awei w. S.
Luisenvlas 1, 2, Pobn.
u. Schlafaimmer frei.
Wichelsb 9, 2. Treutlein, möbl. Zim, mit od. obne
Benfion aum 1. Mära.
Wor pftraße 52, 2, hübich möbl, Rim, sof. au vm.
Meinstraße 68, 2, fc. m. Mheinftraße 68, 2, fc. m. Rimmer au berm. Schulbera 27, 1, möbliert.

Simmer zu berm.
Schwalbacher Sir. 21, 2, aut möbl. 3 mmer fofort, Sebanfir. 7, S. 1, Rövber, faub., frbl. 3im. fofort,

Steingaffe 11, 2 r., m. 8. Tannusstr, 71 2 sch. mbl. Artsp. Sim. m. Bentral-beigung, elestr. Licht u. Kochoel., sof. od. sp., sehr geeign, f. 2 alt. Damen. Beberg, 45/47, 3, m. 8. sep Dauermieter

Danie, Berr ober Ebeb. born Stanbes, findet b 1. 4 ein ober amei große fornige Loderaim mit Balfon u. garant, belier Berpflen in eig. Billa. fevorauste Loge, Anfr. u. B. 562 Toobl. Berlag.

Beere Rim. Manfarb :c.

Bahnhofftraße 22. Boh., 2 aroke belle Monfarben für 1—2 Berf. fof. au v. Rah. Sausheiorger. Bie ciftr. 20, Uhrenl., 1 8. Blücherplas 4 leere Manf. Derberftr. 6, Bob., 2 Manf. Rab. bei Beder, 1. St. Comitattenftrafte 14 leere Rariftraße 27 beisb. leere Raelftraße 27 beisd. leete Mani. an anitänd, ruh. Berion fof. Rab. Bart. Rettelbeeffir. 24, f. Manf. Oranienstr. 8 Mf. R. 21. Oranienstr. 49 ar. I. Mf. Beberg. 7, 2, 8 ff. leete Lim., beste Kurl., su bm.

Ererobenstraße 10, 8 L. Steingasse 13 einz. Zim. schon möbl. Zimmer mit Morgensaffee preiswert. Sonnenb. Str. 64a, Gart. Billa, m. Zim., Zentralh. Steingasse 11, 2 r., m. L. Steingasse 11, 2 r., m. L. Steingasse 21, 2 r., m. L. Ziftstr. 10 icones Zim, zu bm. Rah. Stifigir. 14, 2 weidengen. bei Beibmann. In autem Saufe arobes fonnia, Miss an einselne Berfon au berm Angeb. u. 2. 569 Taabl. B. F279

Refler, Remifen, Stall, x

Ablerftr. 33 Stall f. Bierbe u. Beufpeich, Bertramftraße 20 1 Keller, ca. 20 Omtr., 1 Keller, ca. 12 Cmtr., 2u verm. Rah bei Glafer. 287 Treiweibenftr. 4 Stall m Remife, ev. Bohn. 1738 Rebftr., 13 Stallung a. v. Gneifenauftrabe 9 großer Relier mit Stallung gum 1. Marg 1919 gu berm. Rab. Arnbt, B. B. F271 Luifenftraße 24 Reller au bm. Rab. Web, baf. 252 Rifolostr 28 Beinfeller mit Bad. u Butoroum. au vm Rab bei Auftra-rat Guttmann. Cranien. frache 15. 1739 Röberftr. 20 Gtall, Remife Trodener Reller, 50 am groß, mit Schroteingang, auf fofort zu vermieten. Oranienitrate 6.

Stallung für 3 Pferbe, Remife f. 2 Wagen, ar. Futterzaum m. 2. od. 8. Rim.-Wohn. auf 1. April. Nah. Adleritz. 67, B. P.

ie großen Buro-Räumlichfeiten in dem Saufe Wilhelmitr. 15 find an bermieten, auch ift bas gange Anweien vorteilhaft gu ber aufen. Raberes Rifolosftr. 41, 2. Ct. rechts von 8 bis 10 und 2 bis 4 Uhr.

Möblierte Etage

Saus Rrufe, Paulinenftrage 4.

Mietgeluche

1. Rim. Bohn. m. Abfal. f. Schuhm. fof. gef. Off. m. Br. u. M. 35 Labl.-Bl.

griegerswitte fonn. 2-Jim. Wohn., bl., eb. mit Dansber-gleich ob. 1. April. u. 8, 562 Zagbi. Bl. 2 Bim. m .Manf u. Stall, für Rleinvieb gef. Off. u. D. 36 Zonbi. Breigitelle. Junaes Chepaar fucht 2-Rim Wohn, Ebb., sum 1. April, Gefl. Off. y. B. 35 Taabl. Berlag.

Boligei. Beamter fucht für 1. 4. 19 2-3im.-Wohn, im Gudv. Off. u. L. 560 an ben Tagbl.-

-3-3immerwohnung

fucht altere Frau Off, u. 7, 561 an ben Tanbl. B Rinbertofes Ghepaar fucht 2—3-Rimmer-Bohn, auf 1. 4. 19 in befferem Saufe. Offerten u. D. 564 an ben Laght. Berlog. Sch. 2—3-Rim. Wohn.. Bob.. Beitendviertel, von ff. Kamilie auf I. Avril gefucht. Offerten unter F. 562 Laghl. Berlag. Suche 2 ob. 3 Simmer mit Ruche u. etwas Garte

Bororten. Off. u. L. 3-4 3immerwohnung

Dobbeimer Str. 31, 3 L. Jamilie aum 1, 4, 19 ac-aut mbl. Sim. an Deren. Dobbeimer Str. 41, 3 L. Jamilie aum 1, 4, 19 ac-frecht. Offerten u R. 567

Weingroßhandlung

fucht gum 1. Juli gut eingerichteten Lager.

feller für ca. 70 Stud, geeigneten Flaichen-feller, Badraum nebit 2 großen hellen Be-

ichaftsraumen in nur befter Lage. Off. unter T. 559 an ben Tagbi.-Berl.

Gine in gutem Buftanbe 10-3immer-Wohnung

mit allen Bequemlichfeiter innerhalb Biesbabens ober nächster Umgebung zu fauf ob. zu mieten gei. Angeb u. A. 520 a. b. Tagbi.-Beri.

Weltere Dame fudt 2 leere Rimmer in Ramilie g. 1. April, Off. u. D. 558 an ben Tagbl.-Bl.

Leere Mani. a. Ginftell. bon Robeln au 6 Ml. mtl. Riete ob. 1 Std. Sausarb. au mieten oei. Sellmund-ftraße 56, Seitenb. Bart.

Initallateur- und Spengler-Wertstätte

in geeign. Lage mit 8-A. Bobrung Bbb. auch mit Laben, jum 1, 4, 19 ober 1, 7, 19 gefüglt. Offerten 1. 7. 19 gefucit, Offerten mit Breisang u. D. 539 an ben Taabl Berlag,

Kremoenneime

Fremden - Benfion Billa v. b. Senbe Garten-ftrabe 3, empfiehlt bei be-fannt beiter Berpflea, aut acheiate behaal. Limmer, ocheiate behan <u>Räkige</u> Breife

In fleinem fein, Seim, Rilla, find möbl, ober un-möblierte Rimmer mit ober ohne beste Berpilca. na nur autfituiert Deren ober Dame abauneben. Frankfurter Str. 9.

semere Brivat-Benfion

Billa Baulinenstraße 1.
mitten im Gorten aelea.
von A. Gibers.
Glea ichone Südaim, mit Balfon oute Beia, elestr, Licht. Baber Reickl, aute Benson, Preiswerte Persennen Bauermieter redinung. Dauermieter Breitermäßienna.

In Villa

Jung. Braufpaat herrlicher freier Lage. findet derr od. Dame als Alleinmieter anaen, Deim it boller Benfion, schön. Echlafzimmer. Offerten unter E. 557 an den Taabl. Berlag.

Geldverfehr

Rapitalien-Ungebote

Sypotheten Rapital

an 1. Stelle aunftig au Rrauth Meribitt 35, Rapitalien-Gefuche

60)

ofot

0. 5

m

00

50

Ri

RIG

Pr

Tuno

(

mit 3

Mitte

2 bis

8

2. Sa

Moi

Gel

Dun

mine ib

Gdit

perc 9

Ge San

Mob. Gr. 44

Dun Ge 4 Berring

12—15 000 Mf. 2 Shb a, porafial, Geldiatishaus für febr vermön, Beliber ocludet, Aricosanleibe in Bahlung, Otto Engel Aboliftrafie 7. Gugel

Immobilien

Immobilien-Berfaufe

Günst. Eelegenheiten Kauf und Miete

herrschaftlichen Villen und Etagen weist nach

J. Chr. Glücklich Telephon 6653. Wilhelmstraße 56. hand am Cabnhof

u berf, ob. auf fl. Saus uf bem Lande (Dofraiter, Barten ober Aderl., auch ugerhalb an vertauschen, off. u. G. 504 Lagbi. 28. Bobn. Nadim. Buro

Lion & Lie. Babnhoffir. 8. E 708. Grifte Ausmahl von

Diet- u. Raufobjetten jeber Art.

Etagenhaus

in bester Lane, mit Bein teller für ca. 120 Etad, arafte Bitto Bad. und Schwenf-Maumen au verfaufen, evt. die Geschäftstäume au bermieten, Cff. unter R. 412 an d. Lagellatt-Berlan erb. Mentables

Geschäftshaus mit Baderei Werlfiatten, Stallungen u. Sofraum, au verlaufen. Cifert, u. B. 565 an den Taabl. 2

Gelegenheitstauf. Mentabl. Wohnbeus mit Werfhatt, für Svenaler. Schreiner, Tapeaterer K. aceinn. 7 % rentige. im 68 000 Met 122 000 Mart unter felbaer Tarel werf. Eft ben Gelbitzell. u. D. 567 Tanbi. Berlag.

Wirtschaften

Stallung u. Aremdensim, unter gunttigen Bobing, au berfaufen. Offert, an Wilhelm Cidenguer. Reroftrafte 18.

Ertragreiche Gärtnere 2000 Edelobift. Becren-iränder. Mitheete. fl. Bohnhaus. 73.81 Nr. it au verfanfen. Nuch aut Kavitalanlage geeian, da haurrifes Gelände, wo 2 Strehenanlagen bevork.

Sodift a M. Sinblingen. Sof feimer Str. 24.

Bauernhof Bohnhaus mit Celonom. Ceb. u. arök Grundbelisfür Landbäuser. Anduitt. Kärtnereien u. Landmit Borort von Wiesbad. u. ainfiigen Bedingunger au verfausen. Anfrages

au berfaufen. Anfracta unter T 31 an ben Lab blatt-Berlag erbeten. Eingefriediates **vartengrunditild**

an der Mainaer Str., un acfähr i Mara arok, mit Chithdumen, tei weise als Lagerplats vervachtet, del. Umitände halber weit u Breis tu verlaufen Anz u C. 551 Taghl Berlag.

Garten Grundftud, 100 Rt., einocklehr viele Coftb., nahe Stat. Dopheim, in Mt. 80. - b. S. gu verl. Ang. flein.

Otto Engel, Aboifftr. 7. Immobilien-Raufgefuche

Ariensbeichabiater fucht aweds Kapitalabind ein Dauschen au faufen in der Rabe von Wiedbaben oder Borort. Cif. W. 561 an den Tagbl. M. 600—1000 am ar., ed mit fl. Pobubaus, bei größ, Angabl. au f. ac. Schriftl. Cif. an Architel Winter, Karlitraße 15.

ehr gebote kapital es bei ftr 35.

ejudje . 2 Seb mleibe Ene Engel

ien erfaufe nheitea

Mieta

n Villen en cklich 655. le 58, thuhof

fl. Saus Softaiter, erl., auch ertaufchen. Lagbi.-Bi. Biire LIE. T 708. abl pos objeften

aus nit Wein 120 Stud 30d. und Beichäfts eten, Cit, shaus

erlitätten. Dofraum Cifert, 4 Tonbl. B tstaut. Spenaler ntice für Celbittell . Berlag

ften

mbensim. Beding, Offert, an enauct, **Därtnere** Becren Much aus reign be ide, wo 2 bevorit inblingen.

tr. 24.

thof Celonom. rundbelik Anduite. Biesbah Unicages cten_ iditüd

Str. um arofe, mil reife all indict, bei, r weit is tien Ana I Berlan n it., einaete nahe Stat 80.— d. K

Stoo fftr. 7. migefuche ibiater sitalabfind gu faufe on Wied-ert. Cif. L Zagbl. S

Rentables Wohnhaus mit Laden, Sof oder fl. Garten in auter Geschäfts-lage, 5.8 au 70,000 Mt. au laufen gesucht. Offerten mit Breis unter 3. 565 en den Zagbl.-Berlag.

Haus mit Mehgerei

au faufen gefucht. Mug. u. D. 556 an ben Tagbl. B

Schönes Grundstüd mit größ. Gebäulichkeiten m guter Berlehrstage Wiesb., welches fich für Automobil-unternehmen (Wertst., Rep. u. Vertretungen) jowie zur Jabrilation von mech. Bedarfsartileln sehr gut eignet,

sofort preiswert zu verfaufen. Evil. Teihaber vorh., auch winte Ges. m. b. H. gearundet werden. Offerten unter 0. 563 an den Tagbl.-Berlag.

Vertäufe

Brivat-Bertaufe

Reftauration in auter Lage (Bafinhofs-wiertel), aftes gangbares Geschäft mit 3—4.8im.-Bohn, au of. Aur Selbit-reileft, bel. Off. u. I. 537 a. b. Tagbl.-Bl. au senden,

Existen3

für Kriegsbeschädigten oder Hriegerswitme

Lanninbria beliebendes Colonialwaren Geschäft wird menen Todesialls a Mobiliars u Warenwert obacaeben, Ausdreifen u. E 560 an d. Taabl Berj

Shuhmadergeshäft felibe lanaiabrice Runb-Blüderftraße 11.

Ru berfaufen

Ringofenziegelei

in ber Rabe Biesbad. praunt reicht. Lebmnickt unbedingt erfor-beelich da langi, bew. Letriebsleifer vorbb Ungebote unter A 548 an den Zagbl-Verlag.

Araftiges Arbeitspferd ju of. Rab. Mug. Berger,

Prima Zugpferd, nen. Einfn. Flerdeneldirr. 1 Baar neue Laiernen au vert. Min. Zagbl. B. 4b. Rerfel u. Läuferfdwein au berf. Klein, Schier-geiner Landitrafte 42. Auna, fdwarzer Binicher (Rottler) au verf. Rleift-ftrake 4, Part.

Ebler Dobermann, jomie For-Terrier au bf. Kbeinstrake 60, Bart.

D. A.-Slied-Dafin it Aungen zu verlaufen. web. Balbitraße 72. Altertüml. Wandellur, Wochtels u. Aududsruf, zu berf. Weber. Körners Eroke 6, M. 1. Anguschen 2 bis 3 Uhr nachm.

Rriftallichalen zu vt. Schönau, Schwal-bacher Straße 5, 1. Eftlervice für 6 Perf. zu vert. Saga, Kavellen-traße 12, Bart. linfs.

Schones Gisbarfell, nrek, Biederm. Sbi gel m. Konf., 5 ar. Damaittich-tücker pre swert au ver-laufen. Reubtand, Weber-gaffe 8, 2.

1 gegerhtes Sirfcfell u verfaufen. Kindsvonel, Gestenditt. 23. D. 1, M. Gummiwantel 15 M. dober. Philiposbergit. 43.

Geschwister Bek,

Grobe Buraftrafe B 2 Dunfelgriftner Mantel, leu, Gr. 44, bf. Lamen-Bneiber Alt. Römertor 7, San. D. Tudmantel of, Schrumpf, Michels.

Kra 9, 1 Et. Gefellich .- Rleid Größe 46. mit Schlevve.
zeiß, Grev de chine, auf
awerer Seide u. Chiffon
vanreitet. mit feinster
Goldstiderei u. Perlenversterung, für 1800 Marf
aus Krivathand zu verf.

Sandler verbeten Kraft, Kindamen Mod m. h. Weste, Ainder verbeiten Kraft, Kindamen Mod m. h. Weste, Ainder Stade 7.

Wod. isin. Ladensteld, Berded bill au vl. Karth Kinderstrache 16. Sib. V. Minter, Toph Sir, 35. V. Minter, Toph Sir, 35. V. Minter, Loph Sir, 35. V. Minte

Günftise Gelegenheit! Dalbf, Rob. aus Till u. Chiffon, sow. 2 Svipenfl., lebt. van. für ja. Mädchen. 4. vf. Beller, Klückeritt. 28

3,60 Mtr. hof. jow. Gtoff für Roffim eder Anaua au bert. Foulbrunnen-itrafe 13, bei Be el 3 Mtr. roter Seibenftoff für 20 Mf. au verf. Rirch-gaffe 11, 3, bei Marfus,

Gin Frauen-Cape, idno. Auch, appei Jadetis, ein Sut für ig. Mädchen (neu), versch. Gehröde u. ein llebergieber. Schaefer, Ochnunditrafte 32, Bart.

Gebrod-Mngun. menia octragen, au berf. Stein. Moonitrage 5, 8 L. Glea Idin. Gehrod-Anang auf Seide, wie neu, ft. Friedensmare (für starfe Ficur) filr 250 Mt. au vert. Ladm a. Motis-stracke 26, 2 r.

Schwarzer Gebrod-Angun, fait neu, m til. Gia, bert. Ginteber. Fr errichitr. 55. Schwarzer Frad-Angua, ichwarz. Heberzieber, ichw. Serren Baletot. Berren-But (bart) au nf. Meber, Rauenth, Str. 20, S. 2 f. Faft neuer Fradangua, ft. Ria., bre Swert au of Sippel, Blucherftr. 88, 1 l

halt! Uchtung!

nen, fombl. Fradangua 1 Ole rodanana. w. aetr. 1 Purdiaanasbal wenia netraa, für mittelitarle diaur. billia au verlauf. Anaufehen von 5½ Uhr nadimittaas on bei

Schulz, 91ficherftr 38. B. 3 lints.

3 Frad-Angüne mit Weite, auf Seibe, ein Gebrod, aut erh., mittlere Gröke, au verfaufen bei N. Schred, Schwalbacher Strake 45, 3.

Gut erhalt. Frac in verfaufen Gbinosbans

Elea. Smofing auf Seibe, für mittl. Ria., bedal. mehrere O. Düte au vert. Ott, Waterloo-firaße 1.

Sehr aut erh. Gehr. Ana.
u. Uebergieber breiswert
au berfaufen bei Arau
artiff. Safengarten.
Neut ing ter
Gaffganzug

dunfelblau, aus br. Stoff, nach Was gefert., für Gr. 1.70. abaug für VO MI Cabn. Arnbiftrafe 8. 2.

Eleganter Herren-Ungug

Bober. Bhilipdsbeeghtr. 48.
2. Samtmant'l. f. neu. vf.
Baeumcher, Schübenhofitr.

Bod. Stoffmantel
mit Aehfutter aefüttert.
tebr vreismert au verf.
Belawerstätte
Telawerstätte
Telawerstätte
Telawerstätte
Telawerstätte

Schöner Gerren-Angue 90 Mf. sowie gwei neue Nüngl.-Angune breisw. au verf. S. Blum, Luisen-irrofte 26, Gtb. 1.

frote 26, Gth. 1.

Rever Gerren-Ansua für mittl. Pia. Konf rm.Gut u. wehrere Kraaen
(Gr. 42—46) bert. Bölfer,
Roventhaler Str. 22, 1 r.

Dunfelbl. Tuch-Ansua,
noch aut erhalten, au verfausen, Grandpair, Emser
Strake 15,

West neuer Serren-Angua, Mister, Konfirm. Out u. n. berick au bf. Dotterer, Derberstraße 10, Bart. Mutamen-Mod m. b. Befte.

Ein neuer Winterüberzieher

mit Geibenfutter, für mittlere Rigur, au bert. Seife, Geergbenftr, 4.1.

Peife. Seergbenfte. 4. 1.
Sis. Nebera. Sad Anabraune Doie, Stodschirm,
neue Mil. Bluse billia au
bert. Prand. Wellribitraße 48, 1.
Gin Neberzieher,
ichwarz, fait neu, f. mittl.
Fiaur. au bert. Libinaer,
Drubenitraße 10, 5th. 2 r.
Anauschen nur nachm.
bon 2 Uhr ab.

2 Serren-Faletots

2 Berren Paletots au bert. Bartmann, Dab-beimer Strafe 171, Dib.

Antalie Beste,
neu, Krad Angua, neu,
(95 Brujt), bellbrauner
Angua, wie neu, Mantel
u, Kinder-Angiae gu bert,
Kritickaau, Moribitt. 20,

Tabellofe Rivilhofe, Schritt'ange 79-80, neu fin ehofen, Mantel, Bint-S abadewanne, Sabrrad o, Gummi au berfaufen bei Brudle, Cranienstraße 60, 2. hinterh. 2. Stod, nur denittons.

1 D. Leden Belerine au pt. Grabendorf, Haul-brunnenitrafte 6. Ronfirm. Anga, blan, Areisichere, 2 mm Biech, I Bentilator, Schmiedt., Reutrifragi-Pumbe au pt. Boul Neichel, Dobheimer Strake 88.

Traib. Coffo u. Beite, braum. iechs Borbemeen, 6 Stehkragen. Le nen (23), mie neu. billig au verf. Beer. Bieichitz, 17, Coitl.

Bl. Kommunien-Angue (furge Goien) au berf Trownmenn, Relleritr. 22 Rmei M'litarmantel ut. R efel. Wefterbitt, 84, 31 Waar Pederaemoffen au erf. Müller, Karlitr. 41.3 Reuer Ginheitsmautel au berf. Ped. Schierfteiner Straße 22.

Strake 22

Meue Wilitärbluse, blauer Battenrod. lanae ichmates Mil. Opse, für Beamte brauch Koster. Stehkrasen Größe 40, so-mie sonitine Militär-New leibungstüde an bert-uf. Oanber berbeten. Dien. Scharnbardbarde 22, 2 L. Gine-Mil. Musleg-krasen (42), steiler Kilg-but, 1 Kinderfleibchen u. Mäntelden (hjähr.) au berf. Dosmann, Bertramsitrake 15, 1 rechts.

Arbeitsbase, auf erb.

freche 15. 1 rechts.

Arheitschofe, auf erh.

15 Mf. eins. Soffo 20,
neue Sworthofe 35 Mf.
boan voll. Wedelgamaschen
(vr. Loden) 10 Mf. au
verf. Meher. Mettelbeditroke 13, orh. 1.

Mene Militär Sofe,
oefärdt. 1 aute Kolstifte
an berf. Primer, Marien
thaler Strake 11, Mtb. 1.

herren-Reitanzug mit Wildledereinfah

(Rriebensware) verfauft im Auftrage Edifter. Serrentineiber. Bellribftraße 3.

Mod. schw. Commerhut ichwarzes Damen-Kolftim biffin Mainzer Str. 1890. Part. 178. dans A. Jung. Elen. Ichw. Samthur mit reichl. Re'ber billig au berl. Iedel. Bleich-jtroke 35, 2. Stod linfs.

für starfe Riaur vreisw. strake 35, 2. Stod linfs.
au berkaufen. Anauseben
nachm, von 2-5 Uhr bei Anaus. abends ob. Sonnina. Roag. Scharnhorsisstrake 42, Bart. t.

Reve woll. Unterfade, ichmara, au berf. Behn, Bote, Landesbaus.

6 neue Betlücher.

6 neue Belinder,
Iriedensmare zu verfauf.
Arnald Selenenstr. 31 3r.
Bett. Tifch. n. Leibwälche.
Fortier. Borhänge Glarbinen ar. Tifch. Büselder,
nud Gisen mit Bolgen an verfaufen Serberstrache 9
Leb Fart. I. Rammerer
Serrenskragen,
4isch Leinen (42). KinderMäntelchen. D. Tape, gesüttert. D. Wintermantel,
iugendl., Bügeleisen bill.
au verf. Schmid, Launussitrache 21, 1 finfs.
Teibbinde f. Damen,
neu, au verf. Lertramsitrache 21, 1 finfs.
Slegante ichte Kamelk.
Tiwan-Deste
1. gesian als Reisedede
ert. Damenwantel icht
digur. Rasierundarat. in
erfilbert. 6 Stehumlen
iragen. W. 83, 8 8 cm,
iniae Borhemben fin
meiswert abzugeben bei
Multinaer.
Bebergasse 34, 8 St.

Reinwollene weiße Rulten

in berfaufen bei Gurid. Erabenfraße 6. Laben. Eine Steppbede zu vert. Mühlbach, Schwald, Str.83 Eine Neihe von Goulbüchern

beutich, lat. n. ariechisch. Mlafiel. fomie die bollit Schlofferiche Weltreichichte billia zu bert. Kuckenborf. Biernabier Göhe 17. B. In befichtigen von 2—4.

Bücher

meist wisenschaftl. Anb au verk. das. auch 1 Teil um Ginstambsen. Buber. Wielander. 14. Fart. r. Web. Werte, äratl. Sammelblätter au verk. Stark, Amoneburg, Kröbelltrake 4, 1. Angus. vorm. bis nachm. 2 Uhr. 2 neue Jahra, "Woche". 2 neue Jahra. "Boche", 1915/16, billig zu bert. Erndtitraße 3, 1 rechts. Anguleben 11—8 Uhr.

Bur L'ebhaber. Martenfammi. 800 Stud all. Länd., Ansahl ofte Munsen verf. Mulfinger, Webergaffe 34, 3,

R. n. Müdd. Schulransen bill. mi bert. Wagenbach, Bismardring 42, D. 3 L. Schreibmaschine

verkauft Dorrenkamp, Adolfsallee 35.

Billard

(Giden), anterbalten, mit Elfenbeinbollen au verf Pleichitrage 28, Bart

Hlapp - Camera 19×12) mit Ledertriche f. 25 Mt au berf. Asmann. Zaglooffe 36. 1.

Zaglan's 36. l.
Blüthner-Alügel.
Sarmonium-Banf. Silam.
Lütter, elefter, w. Platom.
Echauh. Bismarde. 32, 1.
Med. Hismarde. 32, 1.
Med. Holm. Biane.
iofi nen, auter Lon, au
iof. Räh. Bohn. Scharnborftitrake 17, Oth. I.
Biol neNoten
ichne. u. mittelichne. Schul.,
Konzerie, Sonoten usw.,
teilweise mit Alabierbeal.
Anani. borm. dis nachm.
2 Uhr. Starf, Amöneburg.
Probelitrake 4, 1.
2 Anabenschulennzen.

Relim

1 Bahn Brodtfilld, für Defor. Rwede feb geeinn breism. Rab Rordmener, Maribitrefe 64. Laben.

Miltere Schlaf- u. Wohnz.-Einr.

au versaufen Sändl vot.
Arfaner, Biesandur. 6.
Arbaner, Biesandur. 6.
Brodner, Wiesandur. 6.
Bod Schlafzimmer.
bell eichen wie neu, mit einem Lett für 1650 Mf.
soiort au vers. Wesser.
Dellumndirrake 53, B. L.

2 mod. eij. Betten
mit Matraden, 1 Kleidericktans, arch. nukb.-vol.
Ottom. rund. Auszaihtisch
m. Stuhlen, Liano, autes

m. Stühlen, Biano, gutes Inite., fair neu, preisiv. absug. A. Cais, Bismard. ring 7, Sth. 1 c.

Bolltänd. Bett mit Reihbaarmatt. lad. Baicht. Spiegel, Tifch u. Kecklicht. zu rerf. Decht, Gobenitrake 13, 8 L.

Rene Bettstelle mit Sbrungrobmen au bf. Linding er. Schillerpl. 4. Bettft., Strobiad u. Reit, fl. Leiterwagen bill. au pf. Rrams, Bellmunbitr 28. 2 eff. Betift, m. Spr. m. Matr., Kinderbettij. m Matrage bill. Burfberbi Rettelbecftr. 20, S. Wift Beibes eif. R'nberbeit mit Reirobe, out erholt., au berk. Dimich, Rieber-walditraße 11, 2 r. Holz-Rinderbett

Ginlage, l'ein 15 Mt., Rabread ofine Gummi Mt., 1 Kinderlauffins, it 3 Mt. au verfaufen. Kremer, Sonnenberg. Piersadter Str. 40.

Giden Bufett, Auszieht ich, Diplomaten. Schreidtich. Lutherfessel, 7fl. el. Lütter, Schmiede-eisen, a vert. Plidens-dörfer, Stiftftrage 5, 1. Sehr auterhal, ener

Rassaschrant mit Unterfat 55/75, mit Mebeimfick, Trefor innen ertra berichliehbar breis-mert abangeben Aranfeh. Rrufe, Rietenring 18, 2 r. bunfel, mit 6 Schiebefödern versch'ieisbar au
cersaufen Lerd, Bülowftrufte 5. 1 St.

1 Stehpust, 1 Drehftubl,

1 or. u. 1 fl. Labentbese,

3 Stible, 1 Leiter, 2 fl. u.

2 at. Stauberfer au berf. Rab. Sauermein u. Ririch, Midelsberg 18, Schublab. Gebr. Ottomane au vert. Berobof, Franfenftr. 13. Spieg., 1.40×2,00, Sobelb. Blum, Ablerftraße 3. Gr. Sniegel m. Golbe., Regul.-Uhr. Jadenst., fait neu. Boracilan u. Militär-Ungug, umgegebalder gu vf. Elfenmüller, Delenenitrake 4.

1 Rüchen-Einrichtung. bib. Schränfe, Kommoden, Bilder, eleftr. Ambein, Kassenschrant, Gardinen, 1 amerik. Ofen, Bilder zu verkausen Freitag 2—4 Uhr b. Mahr, Kassauer Str. 20, Mbo'fehobe.

Rücen-Ginr'citung, pol. Konf. Soica, m. Auff, Rotenit. Mauchtifch zu pf. Safeigu, Bellripfir, 48, 1. Rüden-Ginriditung.

Rleiberichrante, neu, bert. Weier, Gobenitr. 28, 1 Ifs. Rich. Einr. vf. Goldle, Bieritadt, Blumenir. 6.
Pteilige Rüchen-Anrichte billig au verf. E bert, Bismardring 41, Oth. 2.

Bismardring 41, Oth. 2.
Triumphftuhl.
wenia gebraucht, Blüscherna. 4 Kahra "Buch f.
Alle" an berkaufen Weist Moterlooftrabe I. 3 Us.
Chirura. Anstrum.Kasten, bellifand., völlig unbenubt, fait neues geburtsbissississississen Brillen-Bestimmunoskasten au berkaufen. Kah. bei Kückendorf. Biersiadter Döbe 17, Sarterre. Ru besichtigen bon 2—4 Uhr nachmittags.
Robbaar-Rupfmaschine

Robbaar-Rupfmafdine 1. Rufbett, berf, Berger, immermonnitrafie 10,

Bafdmaid., Weltwinder.
Fill a au verk. Kolb.
Görenftrake 3. 2 l.
Große Bafdmangel,
neue Gasflude 3/6 bis
1. Boll. ein Kahnenfdild
(35 × 55) au vl. Gerber,
Robnitrake 40. O. 1.

Gine Sanbf-shrmafdine, aut. mittelidwer, u. e'n brima aroker Schleifftein mit Geftell au berfaufen. Bab. Bierfiadt. Igfiabter Etrake 1. Strake 1.
Rartoffelmage, Korbflasche,
3 gebr. Körbe. 3 emaill.
Eimer, 1 gebr. Kinderm.,
gebr. Badem. 6 Weckeimer
7 leichte Treibhammer,
10 Butterschlüffel. 4 schw.
gebr. Keilen vers. Baum.
Relleritrake 22. Laden. Reit-Pferbe-Schapraden. Commer. Binter-Teden, Bideloamsiden viv. au bf. Schierfierner Str. 32,

1. St. I nfe, Schulbe. Bu fprecen von 11-8 Uhr. Neue Federrolle 25 Sir Traafr., Ginfn. Bierbeaefdirr u. auferb. Doftor.Comee au vert. Ochnftrafe 3 856 %

Raft neue Reberrolle, 35 gir. u. Dezimalwage billia au berf. Köbler, Frankenstraße 15. Gut erft. Kaftenwagen, auch sum Umbauen für eine Relle geeignet, au bert. Rab. bei Storzel, Zietenring 5.

Gebirgs: leiterwagen Carl Lind,

Banenbauer. Gleanter Linbermanen illia zu verfaufen, Alein, Schwalbacher Str. 21, 2. Guterbo'tener Rorb-

finderliegewagen nit Bematborrichtung und Bumatibereifing zu verf. Ted. Ravellenftraße 56. Emilienftraße 1.

2 aebr. Rüferfarren bf. Gut ern w. Kinbermagen (Brennabor), Ridelgefiell, Gummirad, riemenbang, Schaller, Rettelbedfir, 22.

Anhred (Prelts) mit Gummtbereif., wenig aebr., Br. 220 Mf., su beif. Tiefenbach, Blatter Strake 44, 3. Stod.

Outes Rabrrab au berf. Rices, Berber-itrake 2, Sth. 1 r. Gasbeigofen u. verfc. vf. Seibel. Dobb. Str. 76, 1 r. Elea. 3arm. Meffinalüfter au 30 Mt. vf. Sartmann, Rbeingauer Strake 22, 3. Gebr. Gastuter, barm., au berf. Dr. Rlingelhofer, Rerotal 6, 1, 149 borm.

Grofe Rriftall-Arnee für (Nas u. Glefter, Schlafteim.-Ampel (Kuivre voli) für Glas u Elefter, eine Ariftallaarnitur f. Toil.-Tifc au vert, Besichtia, 11—1 u. 3—5. Schmud, Abolisaltee 20. 2.

Pahmeher.
Eleftro Weter. Drebitr., 3 PS. au berfonfen. Rah. au erfragen Schreinerei Doraczef. Moribitraße 43. Sint-Bisbabewanne,

fait neu, au terf. Rüger, Relleritrafie 10, 2 St. Gine Bolfewanne,
1 Eriffungs-Bademanne au verfausen. Abresse bitte au erfragen im Taght.
Berlag. Vd Goden Geren, Möbellager,

Berlag. Vd

Tali nene elegante KinlBabu-Pabewanne
mit Ständer für 100 Mt.
an verf. Anausehen von
11—3 Uhr. Balthausen.
Urndiffende 3 1 restis.
Ein elestr. Tent lator,
eine elestr. Tischlamve m.
Condriuk u. e nen photogr.
Berar verungs-App., auch
aut Projestion geeignet,
au berlaufen. Käheres au
erfragen der Müller.
Derungartenstraße 15, 2.
Podelbant. Keite Röbel-

Dobelbant, Refte Mobel-ftoffe in Seibe, 2 Chib-Chime, ein Weintubler, 2 Rannen in Rupfer, turt. Detorationefchal gu bert. Theodor Milrid, Guftap-Abolfitrafe 1.

Gran. u. fl. Wafdibutte billigit au vert. Stahl, Abelbeibitraße 108, 1. Blasebalg u. Reuernna au verfanfen Ablerftrafie 31 Tel 2691. Tapeaierbrett, Leitern, Rahnenichild of. Bahleth Relleritrate 4.

Washleinendraht

Meter 35 Rf. au verk
Schauerer
Gispenstrafte 19, Wib 3.
Eine neite Men.
Vlumenfprive. 50 Amir lana, au bert. 2Pein Materfooter, 1. 3 L Grofies Agnar im, felten idon, mit eifernem Granber au bert. Rainger Strofie 36.

Sowarten-Gelander, ca. 10000 frb. Mtr. abgu-geben. Raberes zu erfran. im Tagbl. Beriag. Ve Schönes hundebetichen für Stu'enhund (Me'all) für 20 Mel au verlaufen Arnatitrake 3. 1 reftis. Nuaufeben bon 11-8 Salenstall m. bond. Lod. u. Aslauf au verl. Witel. Eltviller Str. 3, Oth 1.

Bafenftalle au bert. Runfreie Hafenftalle billig au bert. 2. 4. u. 6teil. Schulrangen Wost-mannitr. 18, Kreischmann.

Sandler-Berfanfe

Noch fast neues Belt 1- u Liur Rleiberichrank Baichf. Schreiblom u. a Kommode billia au verk Scharnborf. Dermannitrake 17. 2 St.

Sofa, Ottomane, schöner Salontisch, Mustehtifd. Ridenfdr. n. Tifd n. Stillen Ded-bett u. Bettuder 4 Rim. Stude. eins Bollmetr. u. Ceenrasm, au bf. Gforn.

Rugb.-pol. Bertifo Migo. pol. Dettilo
Būdericht, Achted, eingel.
Tisch, Trümcaniv, Nehrirühle, weiß emaill A.
Bettitelle, Bettiedern und Taunen, betvort, ichöne Pilder billiait Wöbelfaa. Mofentranz, Almberuladz de eiferne Gartenfühle u. 2 dito Ceffel billia au verf. Rubolf Nies, Bleich-itraße 41, 3 r. Ein ge 1000 Konnafflasch. Beinisläch, u. Strobhlien au vl. Mau, Wellribstr. 16

Berickebenes Werfseug au berf. Rab. Wellris-strake 50, 1 r. 6hlafzimmer-Einrichtung

weiß ladiert, mit ichwargem Marmor gu bertaufen. Rarl Bifder, Edreinermeifter, Belenenftr. 15.

4 Präzifions-Revolver-Drehbänle (Rabrilat Auerbach, Dreeben) gut erhalten, 35 mm Durchgann, 1 Bohrmafchine, Transmiffionsvorgelege, Riemenicheiben zu verlaufen.

Apparatebau Taunus, Biebr'd, Friedrichstraße 19.

Staufgeluche Radimeitlich rentables

Geschäft

an faufen gefucht. Event. tötice Beteilfoung mit 10-20 000 Marf Off. u. 3. 561 an ben Tagblatt-Berlag erbeten.

Schmudsachen Benediderne Brillanten Benede, Leuchter Muf-fane, Rahnachiffe, Brenn-ftifte, Reinvlatin, Mufit, instrumente u. Felae fauft au hoben Breifen

Jul. Rofenfeld, 15 Banemannftrafte 15. Telenbon 1964. Pfanbideine von Grantfurt, Main; und Biesbaben.

Bronzefigur privat zu faufen gefucht. Angebote unter R. 35 an den Lappil.-Berlag.

Raufe To von Derricatten Rieber, Baiche, Golb. Silber, Brillanten Felas Rohmsebille, Brennstifte und Alles, was im herrichaftl, Gause ausransiert wirb. Rable die allerhöchtt Br.! (Boltfarte venfiet.)

Frau Otrochut.
Bagemannstraße 27. 1.

Berren . Rleiber an faufen oef, Aritidiaan. Morinftrafte 20. Laben

Fatto-Anzug für arofie starfe Kia. ob. Stoff u. günstia. Beding, in laufen vesucht, von B Prebes Molfmistlirake 58, 1 St.

wetragene verrentieider Rivil u. Mil. fauft zu höchit Breif. Aurnberger. Pasemannstraße 35 2. Militärmäntel u. Gofen lauft E. Kron, Naritr. 25.

su faufen osludit. Off.
Rebeler.
Rains Obeinstraße 10.
Williar Dofe
au faufen osludit. Gest.
Offerien an Spellermann,
Fellerigrafte 7. 1.

Rene Militar-Dofe au faufen gefucht. Rab. Dofmann, Rheinftr, 54, L. Stiefelhofen, feldar., au fanfen acfuct. Chr. Rifcher, Schwalbacher Strafig 4.

Bettwäsche

Settwajtie
Candtüder Gardinen u
Tervich
au sousen aesucht. Angebote nuc schriftlich an
Reau Gisert.
Schiertieiner Strake 1.
Schiertieiner Grake 1.
Locrensamb.
Abolfsallee &

to, ar., en hous, bei au f. acf. in Architella age 15.

Adler-Gareibmaldine Mobell 7, gegen Raije ge-fucht. Angebote mit Br is an Otto Boll, Geerobenftr. 30

Edreibmasdine au faufen gefudit,

Buliberger. Borthur 17. But erhaltenes Rlavier fofort au faufen gefucht. Off. an Arm, Oranien-

Gute Geige su faufen gefucht. Angeb Breis u. Berfunit 1. 1035 bauptpoillag. B. Manbel. Grammephon.

richterios, m. Bl., pefucht brabenitr. 6, Lad., Eirich Grammpphon au t. gef., mit Einwurf bevorg. Rob. Schmidt, Cranienitt. 14.

Leb. Reischandtasche, auf erh. zu kaufen ge-lucht. Offerten mit Breis u. Angabe der Größe an Bievers, Ble detrofte 11. Saub. Bett mit Matr.,
eb. w. auch Sofa von 19.
Ebevaar zu faufen gefuckt.
Off. mit Br. an Billand,
Blückerfroke 44. Oth. 2.

1—2 Seffel.
arch u. beauem, gut gebolftert, mit bob. Rüdenu. Armlehnen, au faufen
ges. Off. an Donnevert,
Richermalditake 6, 2 t. Amei Rorbfeffel.

Rwei Korbfessel,

1 Ruglambe, eleftr., au faufen gesucht. Muppert,
Dorfitraße 18, 1.

Thefe
ebtl. mit Globauffah, u.
Glasschrant für Lebensmittelgeschäft au faufen
gesucht. Off. u. B. 565
an ben Aggbl.Berlag. Mamerhifite.

Wagendeden fauft SvebitionBaciellich Mboliftraße 1.

halbverded, Korbwagen oder Breat

für Bonn, auferhalten, au faufen gefucht. Off, unt. B. 563 an ben Tanbl. B.

Federrolle,

00—70—80 Str. Tranft., au fauf. aef. Cff. Neheler Wains. Offeinstraße 10.

Ein Leiterwagen.
2—8 Str. Transtrat. su faufen gefucht Richleftraße 5. 8 L.

Gine Degimalwage gu laufen gefucht. Muller, Blatter Etrage 84.

Tapez. o. Goreinerwag. au fouien oefucht. Schorn. borf. Bermannftrage 17. Rinderl. Wagen

mit Gummi u. Ridel gefiell, su faufen gefucht Cffert mit Breisenn, u g. 563 an ben Taobi 2

Gine arme Kriegers witwe fucht einen gebr.

Swillingswaarn gegen nicht is hoben Br. Kran Arank. Biftpriaftraße 15. Tiefe.

Personen: Mutomobil,

ca. 9/24 PS., neueft, Mob. Pena od. Ad'er bevorauct. Offert, mit Breisangebot u E 569 Tanbl.-Berlag Automobil:

Bereifung, berfdiebene Groken

3. Ph. Grunig. Mains. Emanswea 15 Mafdinenfebrif Auto-Revaratur

Auto-Reifen Schläuche, 820 × 120, faufen aesucht. Rafel, icherplat 2.

Ledertreibriemen

nen oder aebraucht. 50 bis 70 mm breit, zu fau'en acfucht Riebrich a. Mein. Kriebrichstraße 5. Wicker. Elettro-Motor

Drehitrom), 2-3 PS., au toufen gefucht. Angeb. u B. 556 an ben Teabl.

Elettro-Motoren für 115 Bolt. Drehftram. 1-6 PS., au faufen ge-fucht. Offert, u. R. 559 an ben Taabl. Berlag.

Schloffer - Wertzeuge Ludel & Berninger, Leberfabril,

3bfiein i. 2

Drahtzaun, nebrauchter, 20 bis 30 Reter, für Dübnerhaus folort zu faufen gefuckt. Rob. bei Rüble, Bahnbof-itrafte 13, 1.

Rartoffelfdialen werben angenommen, Bfb. 3 Bf. Aung, Dobbeimer Strafe 16, L.

Nie wiedertehrende Gelegenheit

Rautschut zu vertaufen, bitte bieielbent gefaßt sind zu vertaufen, bereit zu halten

da ich nur einen Tag hier bin. Ich zahle bis 30 Mt. per Stild und höher

für Meinplatin, Blipableiteripipen, lowie Brennfifte, zahle bie allerhöchten Breife, auch für Zaknärzte sehr lohnend Bin nur Cametag, 22. gebruar, von 9-1 u. 2-5 Uhr. im Sotel Einhorn, Martiftraße 32, Zimmer 2.

Schreibmaschinen

fauft, verkauft, tauscht, verleiht, reinigt und repariert fachmanniich

Bahnhoffer. 8 "Sanfa" Sahnhoffer. 8 Buro für Sanbel und Inbuftrie.

Pelzsachen, Brillanten Gold- u. Silbersachen, Pfandsebeine, Zabngebisse, Grammophone, Teppiche Bettfedern u. alles Ausrang., auch städtischerseits Ireigegebene Kleider u. Wilsche kauft zu aller-höchst. Preisen **Stummer**, Neugasse 19, 2

Raufe hochftzahlend ftabtifcherfe to freigegebene Aleider und Schuhe fowie Fatrrader, Mufifinfrumente, Sportartitel, elettr. und bhotogr. Abarate, Roffer und alles Anerangierte.

Mauritiusfte. 6 E. Ludwig Mauritiusfte. 6

Ich kaufe Paraffin, Ceresin, Montan-wachs, Stearin, Bienenwachs u. andere Wachse

in jeder Menge für direkten Selbstverbrauch. F61 August G. Sproesser, Lübeck.

Gegr. 1904. Telegr. Sproesser. Fernspr. 1018.

Bur Ausstattung eines Erholungsheims a. Rh

15-20 Zimmereinrichtungen, auch einzel. Möbetftilde und Bianino zu laufen ge ucht. Gef. Offerten möglichft mit Breisangabe an Fraul. Edmidt, Biebrich a. Ab., Rattaueftraße 61, 2.

Verpadytungen

Bäckeret

mit vollständiger Bäderei in Laden-Einrichtung um-ktändehalber fosort zu ver-vochten. Aur folde, die über 4000 Mf. verfügen, wollen sich welden. Noent, verbeten. Offert, unter R. 34 Taebl.-Berlag.

Pachtgejuche

Mittleres fdion gelen. Landgut

au baditen gefucht. Off. 11 3, 566 Tanbl. Berlan. Gartnerei

eder bagu geeign. Grund-find, Rabe ober Bo-ort Biesbadens, au bachten oder zu faufen gefuckt. Offerien unter G. 561 an ten Tanbl-Berlan

Suche ein. Garten ober fonitiaes Grunditud an bacten. Nar. Labn-cber Balfmübltal, Geft. Off u K 557 Laabl.-A. Einaefried Garten mit Chith. n. Baker. Belleits-tal. Lamitr. Abelbera an bacten aclucit, Off. unt. 2. 562 an ben Taabl.-B.

Unterright

Privates

M. Schaus Bierstadter Str. 11 WIESBADEN.

Die Anmeldungen von Schülerinnen werden täglich, außer Freitags, von 11-12 Uhr, entgegenge-nommen. Für die Auf-nahmeklasse sind Geburtsoder Taufschein u Impfschein, für die übrigen außerdem das Klassen letzte Schulzeugnis vor-zulegen. M. Schaus, Direktorin

Berlitz Schule

Französisch Englisch Holländisch Spanisch Russisch Polnisch

Deutsch. Nationale Lehrkräfte.

Rheinstr. 32, Lehrerin

für beutiden Unterricht an Austanber gefucht. Off n. D. 56k Tachl.-B. Brimaner gibt Rachbilfe. Rab. Rübesb. Str. 31, 1 L. Mbiturient

(Ref. Gomnafium) erteilt Radbilfe. Off. u. IL 568 Rochilfe. Of Toabl-Berlag.

Französich Englisch

Einselst. u. Kl. cercle zu 4-5 Pers. anschl. Hand.-Korresp. Blau. Grabenstr. 5.

(Cercle) erteilt Herr (12 Jahre in französ. Schweiz)

Adolfstralle 6, II. Wer erteilt französ. Unterricht?

Offert, mit Breis unter 2 560 an ben Tachi.B. MGL. dch. natl. Lehrk. Kaiser-Fr.-Ring 35, P.

Gitlanbifden u. ruff. Untereicht erteilt Fraulein. Off. u. R. 561 an ben Zogbl-Berlan.



Vermögensbuchführ. Steuererklärung

Effektenwesen Zinsrechnung Kontokorrentlehre

Kaufm. Privatschule

Bein Hermann Bein Diplomhandelslehrer, Beeld. Bücherrevisor u. kaufm. Sachverst. Kirchgasse 22 1.

Schreib- u. Buchführungs-Unterricht für Erwachsene J. H. Frings, Rheinstr. 63 I i. H. Restaurant Wies. Man beachte meine



Rund- und Zierschrift unt. Gar. d. sich. Erfolges b. d. schlecht. Handschrift. Einf., dopp., amerik. und Hot.-Buchf. etc. Tel. 3027

Rlavier-Unterricht erteilt ber Bianift be8

Monovol-Theaters. Wilhelmftrafte 8. Brivat-

Ianz-Unterrimi u. Rirfel (mob. Gefell-ichaftstange) können noch einige befi. Damen und Berren teilnehmen. Mäh. Bonorar. Dif. u. R. 554 an ben Tagbl. Berlag.

Berioren · Depunden

Ohrring (Schräubdien) verloren. Gegen Belohr abaug, Bellribitrafte 9, 1 Trauring M. J., 15. 10. Altgugeb. oeg. Belohn. bei Frang, Dobbeimerfir. 87, II

Geschäftl. Empfehlungen

Reise-Ausweise Gefinde u. alle anderen iderift. Arbeit. w. prompt beforgt. Meuers Schreib-ftube. Dobb. Str. 44. 2.

Geluche

aller Art werden fach-nemak angefertigt bei Aul. Triboulet. Friedrichstraße 31. B. Dolmetidier

frang. Briefe fertint Gefude. Berbindung mit überfebt ufm... bahnt Berbindung mit frans Lirmen an. Be-rechnung billiaft. Sindorf, Midserstraße 10.

Umgüge, Transporte, Hola, Koblen, zentnerw., bef. bill. Chr. Schmidt, Mblerstraße 78.

Umgüne,

fowie transportieren bon Debein und Aubren aller Art beforgt billig Albert Holabeb, Cranienitt. 12. Ubernehme Unfahren

Brennholz und Stämmen Rabrten nach auswarts, Waggand ausfahren bill. Güttler,

Dobheimer Str. 121. Telephon 3896 ift wieber angeichloffen. holy, Rohlen, Rots

wird angefahren ber Str. Eilboten grine Radler

an den Tagdl.-Berlag.

Ein Gesangverein
fucht zur Leitung seines Gesanges c. tücht. Tirigenten.
Off. unt. A. 521 Tagd.-Berl.

Doublen, Doth. Etr. 80.

Wittelbr. 3. a. d. Lange.
Dolg w. v. Bautist abgeh.
Look 2.

Robien, Kofs. Ools
w. ond. Transb. bes. bill.
Doublen, Doth. Etr. 80.

Robien, Robien, Robien, Rrieba Michel, Taunus.

Sols u. Roblen fahrt Giv. Der Grrage 18, 8, 2 r Achtung!

Rleine Aubren Roblen 2c., Umgune, nach Mains und umgel., übern, Stamm, Biebricher Landstraße 5. Dobbeim. (Teleph. 4945 Dosbeim.

Rahmafdinen repariert Reaulieren im Saus) Id. Lumpi, Saalgaffe 16. Rochtöpfe 3. reparieren

w. noch angen.. auch neue Böden Boitfarte genügt 13 Bellrinftraße 13. Bitte genau auf Ar acht. Achtung!

Hausbesitzer! Tünder- u. Anstreider-Arbeiten werden eritslass, andoeführt, Küden von 19 Mart an Offerien u. P. 35 an den Tagbi. B.

Berufs: frankenpfleger

eom Lande, mit auten Leuanissen, ibern, Bflege n autem Sause, Beroffenung fann feils ge-iellt werden. Offerten u. 7, 564 an b. Zagbl.-Berl.

Pferde z. Scheren merben angenommen. Aufr. Luifenftraße 14.

Gouhreparaturen billiaft und innerhalb 24 Stunden. Soblen und Ned 8.50 M. (Kernieber). Wied 2 Mt.

Gellmunditrafe 18, 6, D

Schuhe Stiefel

verben gut und billig besohlt, sowie sämtliche Reparaturen ausgeführt. herren-Rernfohlen

bon Mt. 8 .- an Damen-Kernjohien von Mt. 6.00 an Anaben-, Mabden-Rinberjohlen billigft.

ohlerei hans Gachs Micheleberg 18 (Laben)

Beibe leb, Balldube w. gereinigt. G. Scappini Bichelsberg 2. Belze merden billia umgearbeit. A. Narobi.

Mak-Rorfetts

fem. a. Ren w n. angen, R. Mauber. Schierftein, Str. 34, G. 2.

Rorfetten werd, gewafchen u. tabellob renoviert, fowie alle Raharbeiten gut anogeführt Sellmunbfir. 28, Bob. 3 1. Reuanfert gen, Wenden v. Anaugen, Egletots 60, Anaben 45, Kinder 25, Danienmäntel 45, Um-ändern, Ausbeff., Aufdüg, bill. u. prombt. A. Eger-mann, Dobb. Str. 63, D. 8 Anfertigung u. Ausbeffern ber Rleiber u. Baiche i. Bilb, Geerobenitr. 11, S. B Mlle Gort. Leberhanbidi.,

Unitreichen!

Leinelsberg 2.

Leinelsberg 2.

Leinelsberg 2.

Leinelsberg 2.

Leinelsberg 2.

Leinelsberg 2.

Leinelsberg 3.

Leinelsberg 3.

Leinelsberg 3.

Leinelsberg 4.

Leinelsberg 4.

Leinelsberg 5.

Leinelsberg 5.

Leinelsberg 6.

Leinelsberg 6. Wajd. 11. Plättenftalt

Garbinenfpannerei Sans Rrudel. Rubesheimer Strabe 30.

sum Baiden u. Bügeln aufs Land wird angen. Steiner, Bierftabt. Roberstroke 4. Baldie aufs Lanb sum Raiden und Bugein wird abgeholt. Tabellofe Beb en, Steiger, Bierftabt,

Bafde gum Bafden u. Bugeln wird noch an-ocnomuen. Ru erfragen im Laght.-Berlag. Ab

Br'feufe nimmt noch einige Runden an bei mäßigem Breife. Räberes zu erfr. Schwal-bacher Straße 29, 8 r. Billig!

Econicitopfi. A. Bachmann Rirdinalle 64, 1. Stod

Elektr. Vibrations Schänkeits-Nagelpflege Anny Kupfer, Langg. 39, II Schonbeitopflege, Rageipfl. Benny Ruborf, Mittel-ftrage 4, 1, a. b. Langgaffe. Elegante Ragelpflege.

Noi Rogent Moripstraße 17, 2.

Berichiedenes

Unier Telephon 3083 wurbe freigeneben.

Robeltraneport . Gefdaft

Zahnstrade 19. Zigarrengeschäft fucht Banbler zur ftanbin Belieferung bon Bigarr

Diferten unter D. 569 an

Elettr. Lichtanlage

für 14 Stuben und ein Pferbeitall ist au veraeben gegen Barzahlung, Offert u. U. 562 Tagbi.-Berlag.

Getb i. j. d. a. Möbel, Baren uim. beforgt bill. R. Andrac, Biebr., Rat-boubitt 11, S. B., 9-7. Rriegobeimad gter,

Briegoriganigar,
ber vom Biederaufbau d.
Biedbad. Dandw. nichts
f.--mmt. bittet edelbent.
Derrickeit um Unicrit. o.
Derrickeit um Unicrit. o.
Diedererrickt, f. Griftenz
(Lebensmittel) Geil. Dit
unter U. 35 an d. Taab'ati-Berlan erboten.
Dandwerfer

Danbwerfer fucht 1000 Mt. au leiben gegen hobe Finten u. mt. Küdzabl, Cff. nur von Seibitgever u. T. 562 an den Tagbi.-Berl, erbeten,

Wer leiht einem friensinvaliden Geichäftsmann. Smal verw.
2000—2500 M. A. Bollend,
iein Unternehmens? Off.
n. T. 561 Taobl. Berlaa,
600 Mf. gea. 10f. Sicherh.
(Mödel) u. bobe Zinien
auf 1/2 Nahr au leiden gefucht. Off. u. D. 35 on
Taobl. Swall. Bismardr.
Fäalich 1 Liter
Jiegenmilch gelucht.
Eabl. Wilbelmstraße 42

Sabl Wilhelmftraße 42

Biegenmilch mesucht "Maraaretenhol", Telemannstr. 3. Rim. 12. Alleinstehenbe Dame sucht aum Mitbewohnen ihrer Wohnung Versönl ch-seit aus besten Areisen. Abresse au erfragen im Taabl.-Bersog.

au erfragen im anbl. Berlag. Gelegenheit

von Grobaeran n. Bies-haben ber Adie Rifders Mabeltransvort. Gelduft, Jahnftrabe 19. Großer Saal

nu Bereinsaweden ufm ift noch einige Tage frei Germania - Reftaurant. Se enenftrafte 27.

Stegelbahn

einine Zage noch frei. Glermania . Reftaurant. Belenenftrafte 27, Ber übernimmt Ausbell. Reugnfertigung pon

6tuhlgeflechten au mahinen Breifen? Sogel Margarethenhot.

Griabr, faub, Gran fudit gegen einige Stb. Arbeit evt. Roden. Mittacellen für fich und 2 Rinber, la aron Betricbe, Offert, u 35 an ben Taabl. Perl ein Luftkissen?

Swirner. Georg-Muguftitr. S. 1 r. Mastentostüm

am L Bierrette v. Brivat ku leiben gesucht. Off u. N. 35 an den Tanbl.-Berl Beamtensam, mödite Nind (Maddien) bell., wenn auch diestr. Dert, in gewissens, Bileon nehmen. Cif. u. D. 562 Tanbl. Berlag.

Junge Frau
Witne 40 Rafre, mit eie Seim und einigen tausend Rart bar, sucht fich mit itrebsamem Geren wieder

zu verheiraten.

Ernstgemeint!

Aung fol Mann. 28 A. alt. fath. in a Stell. a. Bermög, w die Befanntidoft e. antiand gelebten Rädchens awerts Deirgt. Fimos Bernöden erm. Tunne Witme ahne Kind. nicht ausgeschloß. Knaeb. mit Bild unter U. 561 an den Tagbl. Berlag

Heirat.

Tüdit. Geschäftsmann.
41 %, olt. evangel., mit einig. Kindern. 10 Wille Kermög. 5-R-B., such sich mit boll. Kräul. oder Witte wieder au verheir. Offert. mit Darleg. der Kerhältnisse u. mit Bild. n. 2. 25 an d. Tagbi. E. Testes Mädel,
19 Tobre dunsel w die

19 Jahre dunkel w die Befanntichaft eines nett iungen Geren aw. Ocitat. Gefl. Cifert., wenn mögl. mit Bild, unter R. 35 an den Toobl-Berlio.

Mädchen

im Alter von 10 u. 21 A.
erw auf diesem Wege die
Besannlichaft von 2 iung,
foliden Gerren aw. Geir.
Ebrensache, Cif. m. Bild u. B. 560 an den Taable Berlag erbeten.

Anständines Mädden mit einem Kind sucht die Befanntickaft eines anst. Serrn od. Witwer obne And. n. ausgeschi, zweds Seirat. Efi. B. 560 T.-B.

Heirat.

Arbeiter. 95 A. haust.

Del

(Klavier, Biolin, Eello u. m. Personen) mit groß. Nost-mod. Rotenrepertoir sucht ab 1. März ober später Engagement. Ges. Angebote u. G. 88 a. d. Tagbt.-Verl

Teilhaber gesucht

Bungerer, ftrebjamer, großgugig beranlagter Raufmann ber dem.-pharm. u. dem.-hygien. Branche fucht gur Grunbung eines Unternehmens auf diefem Gebiet Teilhaber mit 20-30 Mille Musführl. Angebote u. W. 561 an Tagbl.-Berl

Fachmann Tücht.

gefucht g. Grunbung eines Berland-Gefcafts en gro Bigarren, Labat, fedin. Artifel, Cele, ober Tuche und Stoffe bevorzugt, eventl. Bet iligung mit 50 000 Mt. an befteh. berart. Unternehmen. Diferten unter U. 569 an ben Tagbi.-Berlag.

Pergeft die hungernden Dogel nicht!

thn od frei. t Andbeff, diten fen?

. 79.

ran fuchi Arbeit littanesten inder. in Offert, u. iffen?

S. 1 L ftüm D. Bribat Off u. idite Rint venn aud gewissens. Off. u.

rau n taufend fich mit fich mit aten. E. 560 an leint!

nn. 28 % Siell. a. geichten Beirgt on erm 1. 561 an

at. iftsmann, nel. mit 10 Mille 18. fuck berbeit, tlea, der rlea der mit Bib Tanbl B Tädel,

L w bie ines nett. v. Deirat. enn möal. R. 35 an rbare yen

u. 21 A. Wene bie n 2 iuna nto. Deir . m Bild n TaabL Räbdien fucht bie nes anst. ver ohne d., sweds 560 L.B.

Bermog. einfacke ab ed ält ald Bein

igbl.-Berl anlagter .-hngien nehmen# 30 Wille

rog. flaff.

er fpates

bL-Berl nn

en gros, o sur an en unter

richt!

Nütze die warmen Quellen Wiesbadens! Wer zu Hause badef, vergeudet Gas und Kohlen, darum

Nachstehende Hotels haben eigene Thermalquelle im Hause cder direkte Zuleitung:

Adler Augusta Victoria-Bad Zum Bären Bellevuc Bender Goldener Brunnen Hahn Hessischer Hof Hohenzollern

Ein-u. Bertaufsgenoffenschaft

pon Wiesbaden. E. G. m. b. S.

u. Rolonialwaren und fonnen folde in unferem

Wiesbaden

Schwalbacher Straße 52. Ecke Wellritzstr.

Sprechstunden:

Von 9-6 Uhr, Sonntags von 9-1 Uhr.

Auf vorherige Anmeldung werden Patienten auch außer der Sprechstunde behandelt.

Wochentags von 9-10 Uhr:

Freie Sprechstunde für Unbemittelte.

Spezialität für gänzlich schmerzloses Zahnziehen.

Gaumenloser, naturgetreuer Zahnersatz und kaum unterscheidende Plomben.

Schonendste Behandlung wird zugesichert.

Mäßige Preise.

Dache meine werte Kunbichaft hiermit auf

Shuhmacherei

1) aisers Weinstube

Den früheren Stammgasten, Freunden und Be-kannten sowie dem verehrlichen Publikum teile hierdurch mit, daß ich das Lokal in dem altbe-kannten Stile wieder eröffnet habe und bitte um

geneigten Zuspruch. Empfehle gute Ausschank-und Flaschenweine nebst guter Küche. Heinrich Tasche.

Faulbrunnenstrasse 9

wieder eröffnet.

Frau Bius Coneider Wwe.

Sochftättenftraße 16. Laden.

merffam, bag ich meine

wieder eröffnet habe.

Lager, Roonftr. 20. abgegeben werden.

Bir erbitten uns Offerten in Lebensmitteln

Der Borftand.

Kölnischer Hof

Zum Kranz Nassauer Hof Palast-Hotel Pariser Hof Sdiwarzer Bodt Spiegel Vier Jahreszelfen Viktoria-Hotel Weisse Lillen Weisses Ross

TRAUER-KLEIDUNG

Noch aus guten Stoffen gearbeitet In grosser Auswahl stets Vorrätig:

KLEIDER - MANTEL - BLUSEN RÖCKE - HÜTE - SCHLEIER

4 WEBERGASSE 4.

Buglumpen

50×70 cm gr., 3.75 b. St. Drog. Bede. Zaunusitr. 5. Wleifdi-Butter!

f. Sunde, Sübner, Sunde-luchen, Mastitutter, Sing-bogelfutter uftv. empf chli Gullich, Abeinstraße 60.

Nähgarn u. Leinenzwirn eingetroffen. — Brima Qualität. Carl Claes, Bahnhof-

und Rollen. Papierlager Carl Koch.

Haktographenblätter

Echter Salveter Friedensware) 2. Böleln den Fleisch empfiehlt Drogerie Brofinsty. Bahnhofstrake 12.

Bestattungs: Unitalt 133 u. Sargmagazin

Ernst Müller Gegr. 1860. Fern. 576. Ballufer Etr. 3.

Erd. und Feuer. Bestattung.

Transporte von und nach auswärts, 130 Bestattungsarbner bes Bereins für Feuer-bestattung. E. B.

Summifanger Stud 1.90 Drogerie Brofineth, Bahnhofftr. 12.

Damenbinden

mit bester Battefüllung u. Mulibulle empf &125 Clob Radif. Tannustir. 2

Irael. Gottesdienit.

Afraclit, Rultus. Gemeinbe

Afraciit, Aultus-Gemeinde
Ennagoge: Midrisberg,
Gottesbienst in d. Dauptlanagoge, Freilag, abends
4.30 Uhr, Sabbat, morg,
9 Uhr, nachm. 3 Uhr,
abends 5.40 Uhr.
— Miodentage, morgs 7 Uhr,
abends 4.30 Uhr.
Mit - Afraciitische Aultus,
Gemeinde. Sunagoge:
Friedrichite. 33. Freilag,
abends 4.30 Uhr, Sabbat,
morgens 7.30 Uhr, Bording
1.30 Uhr. Bedbat,
Morgens 5.40
Uhr. Bedentage, morg,
6.45, abends 4.30 Uhr.
Talmud - Thora - Serein
G. B. Al. Edwalbader
Etr. 10. Sabbat-Eingang
4.30 Uhr, morgens 8.30
Uhr, Minda 4.15 Uhr,
Musgang 5.45 Uhr.
— Bedentags: morgens
7 Uhr. Minda 4.15 Uhr,
Musgang 5.45 Uhr.
— Bedentags: morgens
7 Uhr. Minda u Schur,
Maarit 5 Uhr.

Schwarze Kleider, Schwarze Blusen, Schwarze Röcke, Trauer-Hüte, Trauer-Schleier, Trauer-Stoffe,

vom einfachsten bis zum allerfeinsten Genre. K91

S. Blumenthal & Co., Kirchgasse 39/41.

Biebbabener Bestattungs: Institut Gebr. Reugebauer

Sampffdreinerei. Gegr. 1850. Tel. 411. Cargmagazin u. Bitro Cchwalbacher Str. 36, Lieferanten b. Bereins für Teuerbestattung. llebernahme v. lleberführungen von und nach ausvoärts mit eig. Leichemvagen.

für bie vielen Betoeife herglicher Teil-nahme an bem ichmerglichen Berlufte unferer

Erna

fagen wir hiermit allen unferen berglichften Dant. Rarl Edhardt u. Frau.

Danksagung.

Für bie vielen Beweise herglicher Teilnahme bei bem uns fo schwer betroffenen Berlufte unferes lieben Entichlafenen fagen wir Allen unfern innigen Dant.

Die trauernben Sinterbliebenen: Geschwister Berg.

Miesbaden, ben 19. Febr. 1919. Mblerftraße 25.

Dankagung.

Für bie vielen Beweise herzlicher Teil-nahme bei bem uns so ichwer betroffenen Bertufte unserer teuren Deimgegangenen

August Müller Wilhelm Müller

fprechen wir hiermit unferen herglichften Dant aus.

Die trauernben hinterbliebenen: Abolfine Mütter, geb. Brühl, unb Rinber Johanna Müller, geb. Buichta. Biesbaben, ben 19. Februar 1919. Cebanplat 7, Berberftr. 18, Urnbtftr. 2.

Allen Berwandten und Befannten bie traurige Nachricht, daß meine gute Frau, unsere liebe treusorgenbe, gute Mutter, Tochter, Schwefter, Schwagerin und Tante,

Frau Gophie Lehmann

geb. Störtel

gestern mittag 1/41 Uhr nach langem, ichwerem, mit großer Gebuld ertragenem Leiben im Aller von fast 27 Jahren sanft entichlasen ift.

Die trauernben Sinterbliebenen: b. Lehmann u. Rinber, Samilie M. Stortel u. Gefdwifter.

Biesbaben (Rel erftr. 20, 2), 19. Febr. 1919. Die Beerbigung findet am Samstag, nachm. 31/2 Uhr, auf bem Subfriebhof ftatt.

Umändern, Wenden u. Revanfertig.

Serren- und Anabengarberote fowie Amarbeiten bon Uniformen bei billigfter Berechnung.

Sakmannshausen, bistitt. 29.

Brima Sam'erfeife an Rergen abgug. Both, Dellmunbftrage 28, 2.

Merzen!

Seltene Gelegenbeit, sehr bill ge ichone gr. Kersen bon 1.40 an zu haben in lange Borrat bei Simon, kriseur, dösnergasse 17.

Upfelfinen! für Radibeifen aller Art. Budding, Saucen u. Bad.

Mpfelfinend'effens. naturrein und echt.

Drogerie Bade



8

Stets Eingang von

Beleuchtungs - Körpern



in allen Preislagen,

elegante u. einf. Ausführung. Alle Gas- und Petroleum-lampen ändere für Elektr. Beleuchtung um.

Seiden- und Stoff-Schirme werden in jeder Form und Grösse in eigener Werk-statte angefertigt.

Elektrisches W. Hinnenberg Inst.-Geschäft

Langgasse 15. :: Tel. 6595. Guterhaltene

Miöbel

faufen Gie vorteilhaft bei d. Wimmers.

Selenenftr. 31, an ber Wellripftrage.

Badhaus Kranz Langgasse 56.

Bade im

6 Thermalbader M. 5 .- mit Wasche, Trinkkur und Ruheraum.

Handkoffer,

Damentaschen, Brieftaschen, Zigarren - Etwis, Portemonnaies in größter Auswahl. 1241 A. Letschert, Faulbrunnenstr. 10. Pflegen Sie



Schutzmarke

ber nur aus Delen und Wachfen besteht und bifer bas Beber wa serdicht, weich und dauerhaft erhalt. Rigrin farbt nicht, wie die berfeif en Basserreme, bei

naffer Bittering ab, ber Glang bleibt auch tei Regenwetter erhalten. Berketter, auch des jo beliebten Bartett- und Lincleumwachjes

Roberin: Carl Gentner, Goppingen. Nach langer, schwerer, mit großer Geduld getragener Krankheit verschied am 1. Februar in Remscheid in einer Klinik me.ne inniggeliebte Tochter, unsere gute Schwester

Annı

im Alter von 20 Jahren. 🖟

In tiefer Trauers

Agnes Knauer, geb. v. Wilde. Hans Knauer Hilda Knauer.

TO THE

gut erhalten, per Kasse gesucht. Off. m. Preis an Frl. Ida Stängle, Gustav-Freytagstr.19

denfende Firma me vornenm

verhilft tuchtigem folibem verheitatetem Roch ju ficherer bauernber Exifteng? Raution fann gestellt werben. Geil. Offerten unter T. 556 an ben Tagbi.-Berlag.

Spangenberg'sches

Conservatorium für Musik

(Inhaber: ProfessorW.Fahr) Wilhelmstrasse 16. Fernrut 749.

Sonntag, 23. Februar, vormittags 111/2 Uhr: Im Saale des Civil-Kasino, Friedrichstr. 22

2. historisches Vormittag-Konzert des Pianisten Cornelius Czarniawski zu volkstümlichen Eintritts-Preisen.

Clementi, Haydn, Mozart.

Karten zu 2 und 1 Mark Im Büro des Conservatoriums, Wilhelmstr. 16, u. an der Kasse. Für die Schüler der Mittel- und Oberklassen des Conservatoriums freier Eintritt. res

Donnerstag, den 20. Februar:

Wiedereröffnung Total

Wieshaden

Täglich: Tee-Konzert.

von 41/2-6 Uhr.

Tee oder Raffee mit Gebäck 3 Mk.

findet man am besten Zerstreuung?

Täglich Konzert des Künstler-Orchesters "Pepita".

u. Bierrestaurant I. Ranges

Taglich von 6-10 Uhr abends

Künstler-Konzert ausgeführt v. Mitglied. d. Kapelle Freudenberg.

Angenehmer Aufenthalt nach Schluß d. Res.-Theaters.

Reichhaltige Küche, prima Weine und Biere.

und Weinstuben

Vornehm gemütlicher Aufenthalt Täglich von 4—10 Uhr: Kenzert.

Weine erster Firmen Bacharacher Riesling im Glas.



Wein- und Bier-Restaurant 1. Ranges

Frühstück, Mittag-, Abend-Essen

Reichhaltige Abendkarte zu kleinen Preisen.

Von 7 Uhr ab:

Wilhelmstraße 36. Täglich 71/2 Uhr:

ünsfler. △ bende

Infime

Margot Oswald Jise Land Theodora Porst Eggers Dechen Gustav Jacobi u. a. m. Kapelle de Poli.

10010101010101010101010101010101

Restaurant Kenditorei Wein-Großh.

Vornehme erstklassige Konzerte.

Kapellmeister Fried König.

Warme Spezialplatten ab Mk. 2.50.

Diners und Soupers ab 5 .- Mk.

Münchner

Dortmunder Biere.

1911 Rüdesheimer Häuserweg

(Wachst, Komm. Mk. 10. Espenschied)

STIFTSTRASSE Nr. 18 -:- FERNRUF Nr. 1036 Vornehmstes und ältestes Familien-Cabaret

und Tanzpalast Wiesbadens, =

mit Vorführung MODERNER TÄNZE Tee, Kaffee od. Schokolade m. Geback M. 3 .-Qualitäten konkurrenzios

Abends 71/, Uhr Intime Künstler-Spiele u.

Taglich abends von 71/2-81/2 kostenloser Auto-Verkehr ab Kaiser Friedrich-Denkmal nach den Künstler-Spielen. (Gelbes Auto.)

\$1001010101010101010101010101010

Intime Lichtbildbühne Mauritiusstr. 12. Tel. 6137.

Vom 19. bis 21. Februar:

in dem vieraktigen Schauspiel Der Fluch des Spiels.

Vespi, wo bist du?

Lustspiel in 3 Akten

vornehmes Buntes Theater

Ab 16. Februar 1919, allabendlich 71/2 Uhr: Die brillante Schlager-Burleske

"Eine schwierige Brautfahrt

Auf 1000fachen Wunsch prolongiert der hervorragendste Dressurakt aller Zeiten

Zoologischer Garten auf der Bühne und die übrigen erstklass. Kunstkräfte.

Sonntags 3 Vorstellungen.

Vergnügungs-Palast Gross-Wiesbaden

Dotzheimer Str. 19.

Heufe und folgende Tage: = das grosse Variété-Programm ==

sowie die urkomische Burleske

Knöllchen als Gemüsehändler! mit Karl Have in der Hauptrolle.

Anfang wochent, 71/2 Uhr. (Vorher Musik) Sonntags 2 Vorstellungen: 4 und 71/2 Uhr.

> Im Tanz-Cabaret: Grosser Betrieb. :

Im Restaurant: Konzert und Vorträge.

Zaunuöftrage 1 Telef. 140. Rabe Rochbrunnen. Erft-Aufführung!

Der weltberühmte Roman bon 23. Beimburg.

Wamiell Unnun.

Schaufpiel in 5 Aften. In ber Hauptrolle:

!! Edith Meller !!

:: Stuart Webbs

ber berühmte Deteftio in feinem neueften Abenteuer Launen des Glücks.

Anfang & Uhr.

Enbe 10 Uhr.

Bilbeimftrage 8. Telef. 140. Salteftelle Ribeinftr.

Erft-Aufführung!

!! Heinrich Schroth !! ber befannte Berliner Schaufpieler als

Meifter-Detettib Joe Deebs

Die Krone von Palma.

Ein mufteribjes Erfebnis in 4 Atten. Ich versichere Sie

Burleste in 2 Alten mit Beinrich Beer und Eiegfried Berifc.

Mnfang 4 Uhr. Enbe 10 Ubr.

Größ. modern. **Theater** Kirchgasse 72 Lichtspielbaus **Theater** Teleph. 6137.

Erst-Aufführung des neuesten Fern Andra-Films

Auf des Lebens rauher Bahn. Roman in 5 Akten.

In der Hauptrolle: Fern Andra.

Goldene Fünfzehn oder: Tollköpfchens erster Liebesbrief. Lustspiel in 3 Akten mit

-:- LO VALLIS -:-

NASSAUISCHER KUNSTVEREIN WIESBAD. GES. FUR BILDENDE KUNST.

FEBRUAR - MÄRZ SONDER-AUSSTELLUNG

JOSEF ${f EBERZ}$ GEMÄLDE

ZEICHNUNGEN GRAPHIK F207

NEUES MUSEUM TAGLICH VON 9-1 UHB

3

Gef

tiing

m u Böd:

men

pflic

eine

ein:

KHING

ffeit.

Bere

moh

lid l

Der :

bers

und

muh

Breil

Ram

führe

mifti

nefat Unte

timb

(Giro Berfd

Rorl

Mari

Dari

Bene

Rötig

Shul

Amtliche Unzeigen

Befannimaduna.

Die Buros ber itabtifch ausmillabfubr u. Sandingreiniaung befinden fanareininung befinden fanareininung befinden fanareinint 5. Televhonruf: Stadtamt, Gtraken oder Stadtamt reinigung ober Sta — Sausmillabfubr.

2Biesbaben, 10, 2, 19, Der Magistrat.

Bergeidinis. ber in der geit bom 6. bis 12. Rebruar 1919 bei ber Bolisei Direftion angemelbeten Kundiagen,

angemeideren Kundiad et, Eefunden: I goldene Damen - Armbanduhr, ein Darlehvöfaffenschein, ein roedraunes Bortemonna e mit Inhalt, I schwarze dandlaiche, eine Kameesbroiche, eine Kunel von einem Lüster, I rechter Herren-Lederhandichuh.

Iheater

Raff. Landes-Theater Freitag, 21. Februar.

26. Borftellung Abonnement D. Preziofa

Schaufpiel in 4 Aften von Pfus Mexander Wolff, Rufit von Carl Waria von Weber.

Carl Waria von Weber.
Don Francesco de Carcamo
Guido Lehrmann
Don Monzo, I. Sohn Guid. Albert
Don Fernando de Aperdo
Dans Rodius
Donna Clara Mar. Doppeldanser
Don Cugenio. Hans Berndolt
Don Contreros. B. Herrmann
Betronella. Schröder Raminoly
Ligeunerbauptmann W. Zollin
Birrde. Jelaa Reimers
Lorenso Zigeunerin Marga Audn
Brestola. Helaa Reimers
Lorenso Zigeunerin Marga Audn
Bedro, Scholhoogt M. Andersand
Bedro, Scholhoogt M. Andersand
Tambrolio. Hans Schäfer
Cin Baue. Heinrich Brest
Bedienter d. Carcamo A. Spiel
Bedienter d. Carcamo M. Spiel
Bedienter d. Carcamo M. Spiel Bedienter b. Carcamo M. Spie Bedienter b. Agevebo B. Malde Mulital Leitung: 3ofef Schlar. Anfang 7, Enbe gegen 9.80 Ubr.

Refidenz-Theater.

Freitag, 21. Februar. Balbe Breife.

Der Bunder piegel.

in luftiges Spiel in 3 Atten pon hans Sturm. Bolbl Quartian . C. v. d. Bede Pitral, jein Meid. Grella Richter Der alte Alots . Hans Pitele Lethi, Ruhmagd . Minna Age Platter . D. Lange-Liberts Labette Jamipher . D. Senbort Sinter, Dir. Dans D. Wichels Lovella, J. Bran. 2011ma Cpohr. Anfang 6.30, Enbe 8.30 Uhr

Rurhaus-Ronzerte

Freitag, 21. Februar. Nochmittage 4 Uhr:

Symphonie - Konzert. Leitung: C. Schuricht, Stads-Musikdirektor.

Ouverthre su -Fierrabras-von Fr. Schubert. Symphonie in C-dur von Fr. Schubert. a) Andante — Allegro ma non troppo. b) Andante con moto. c) Scherzo. d) Finale.

Abends 8 Uhr. Abonnements-Konzert

Stådt, Kurorchester Leitung: H. Jrmer, städt. hurkspellmeister.

Ouvertire ru -Ein Morgen, ein Mittig und ein Abend in Wien- von F. v. Suppé. L. Finale aus der Oper -Der Postilion von Lonjumeau-von A. Adam. Variationen von Würst. Hymne à Saint Cecile, Me-ditation religiouse für Harfe, Orgel und Violine von Ch. Gounod.

Orgel und Vicline von Ca-Gounod. Vorspiel zur Oper «Die Meistersinger von Nürnberg-von B. Wagner. Entr'sete und Berenrole aus der Oper «Hoffmanns Er-zählungen» von Offenbsch-Fantnale aus der Oper «Die Favoritin» von G. Donissik-

berte Reich era nerlie (Beif Bünft Butu trobb

tiefen beben mom ! 9

Deme Frotin Megic Inmi